

MARKTGEMEINDE

ST. PAUL

i. Lav.

Erscheinungsort: St. Paul i. Lav.

Zugestellt durch Post.at

aktuell

36. JAHRGANG

NR. 136/14

April 2014

Ausstellung 2014

„Der Mann aus Nazareth“

Mensch – Gott – Mythos



Das letzte Abendmahl, Josef Ignaz Mildorfer, © Benediktinerstift St. Paul

1. Mai bis 2. November 2014

Täglich außer Montag
von 10 – 17 Uhr

Frohe Ostern!
Ihr Bürgermeister und
der Gemeinderat!



Heute die Sonne ins Haus
www.holzdiesonne.net

50 Jahre Zernig – feiern Sie mit uns Kommen Sie zur Hausmesse am 17. Mai 2014 | 9 bis 14 Uhr

Vor fünf Jahrzehnten gründete Leopold Zernig sen. das Unternehmen. 20 Jahre später übernahm es Leopold junior. 1994 kamen meine Frau Doris und ich an Bord und 2011 übernahmen wir das Ruder.

Seit 50 Jahren stehen wir im Lavanttal für Wärme und Wellness-Komfort. Die Erneuerbare Energie ist uns eine Herzensangelegenheit, ebenso wie unsere Mitarbeiter: Über 80 Lehrlinge gingen durch die Zernig-Schule und einige unserer Mitarbeiter sind seit mehr als 30 Jahren im Betrieb beschäftigt.

Lauter gute Gründe, um zu feiern und ganz herzlich DANKE zu sagen.

Geschäftsführer, Ing. Christian Selles



Zernig GmbH

Hauptstraße 14

9470 St. Paul i. Lavanttal

T 04357 2332 | www.zernig.at



Die KFZ TECHNIK bietet:

- Überprüfung §57a für alle Fahrzeuge
- Reparatur aller KFZ Marken
- Reparatur sowie Ersatzteile für Landmaschinen
- Spengler- und Lackierarbeiten

Manfred Napetschnig

Bahnhofstraße 27
9470 St. Paul

Tel. & Fax: +43 (0) 4357 288 55
E-Mail: kfz.napetschnig@aon.at

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend!

FRÜHLING ist die Musik der Natur!
(Monika Minder)



Der FRÜHLING hat wieder Einzug gehalten. Viele von uns verbinden das mit einem gewissen „AUFBRUCH“ - in die Zukunft schauen, um den ersten Jahreszyklus als Wunder der Schöpfung mit Freude am Leben und an der Natur bewusst in sich aufzunehmen.

Nicht anders verhält es sich mit dem Arbeits- und Lebenszyklus. So beendete unser Finanzverwalter **Burghard Wegund** mit Ende Februar nach 47 Jahren seinen Dienst in unserer Marktgemeinde. Als Lehrling trat er 1967 in den Verwaltungsdienst ein, arbeitete mit vier Bürgermeisterinnen und vier Amtsleitern und blieb bis zu seiner Pensionierung der verlässliche „Herr der Zahlen“. Seine Wertschätzung, Loyalität und Verbundenheit zum Amt, aber auch seinen Kolleginnen und Kollegen gegenüber, hat er an jedem Arbeitstag zum Ausdruck gebracht. Dafür möchte ich ihm persönlich, aber auch im Namen der Kollegenschaft einen herzlichen Dank aussprechen und ihm für seine Zukunft viel Gesundheit und Lebensfreude wünschen.



Als Nachfolgerin wurde Frau **Birgit Skof** vom Gemeinderat bestellt. Gut eingeschult vom ehemaligen Finanzverwalter und mit der Absolvierung des Finanzverwalter-Lehrganges bestens gerüstet für ihr neues Aufgabengebiet. Alles Gute und vor allem viel Erfolg im neuen Aufgaben- und Arbeitsbereich. Festzuhalten ist, dass mit dieser Bestellung auch dem Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit entsprochen wird, da im Kassenbereich keine Nachbesetzung erfolgt und die Finanzverwalterstelle bis zur erfolgreichen Absolvierung der Dienstprüfung eine C-Stelle bleiben wird.

Herzlich begrüßen dürfen wir im Amt auch unsere neue Mitarbeiterin, **Frau Mag. Kerstin Maier**. Mit Jänner dieses Jahres trat sie ihren Dienst im Melde- und Sozialamt mit den weiteren Aufgabengebieten Tourismus und Kultur an und absolviert derzeit – gemeinsam mit unserer Amtsleiterin – den Standesbeamtenkurs. In Zukunft werden somit **drei** Personen für diesen schönen Aufgabenbereich – unter der Leitung von AL Mag. Alexandra Lipovsek – zur Verfügung stehen.

Mit den Pensionierungen, der Nachbesetzung und der Einsparung im Kassenbereich konnten die **Personalkosten erheblich verringert** werden. In diversen Zeitungen wiedergegebene Untergriffe bezüglich Personal sind unkorrekt und einer gedeihlichen Zusammenarbeit nicht dienlich. Vor allem nicht fair gegenüber jenen Personen, die ihrer Arbeit gewissenhaft und zuverlässig nachgehen. Hinsichtlich der Personalbesetzung, Kosten oder Punktevergabe wurde transparent, nachvollziehbar und unter ständiger Einbindung des gesamten Gemeindevorstandes vorgegangen. Für die Personalaufnahme ist ausschließlich der Gemeinderat zuständig. **Daraus können Sie ersehen, dass ich wirklich nichts zu verbergen habe!**

Willkommen heißen möchte ich an dieser Stelle Herrn **Harald Edler** für die Aufgabenbereiche Bauhof und Schwimmbad. Mit seiner fundierten Ausbildung zum Bademeister hat er bereits als Saisonkraft in unserem Erlebnisschwimmbad tatkräftig mitgewirkt. Alles Gute und viel Freude und Erfolg im künftigen Wirkungsbereich.

Positiver Rechnungsabschluss für das Verwaltungsjahr 2013

Mit Stolz kann der überaus positive Rechnungsabschluss für das Jahr 2013 mit **einem Überschuss von 305.065,15 Euro** im ordentlichen Haushalt erwähnt werden. Dieses außerordentlich gute Ergebnis wurde hauptsächlich durch ein Mehraufkommen an Kommunalsteuer, Mehreinnahmen an Ertragsanteilen an Bundesabgaben sowie durch Einsparungen erreicht. Der Überschuss soll in diesem Jahr schwerpunktmäßig für das ländliche Wegenetz verwendet werden.

Der Schuldenstand, welcher den Haushalt belastet, weist per 31. Dezember 2013 **NULL EURO** aus. Jener, welcher den Haushalt nicht belastet (Wasser, Kanal, Gemeindefohnhäuser) wird durch Gebühren bzw. Mieten abgedeckt.

Erhalt der Polizeiinspektion

Unserer Marktgemeinde bleibt die Polizeistation erhalten – unsere Argumentationen fanden Gehör. Der Einsatzbereich unserer Polizeiinspektion erstreckt sich von der Koralpe bis zum Griffnerberg in einem Ausmaße von über 150 km².

In der Beurteilung nicht unbeachtet blieben vor allem:

Unser **Benediktinerstift – das „Schatzhaus Kärntens“** – durch die „1. Kärntner Landesausstellung“ mit über einer Viertelmillion Besuchern und der „Europaausstellung“ mit ca. 150.000 Besuchern. Dadurch erreichte St. Paul einen unschätzbaren Bekanntheitsbonus als Kulturgemeinde.

Der Bau der **Koralmbahn** – als Herzstück für die neue Südautobahn – damit wird die Infrastruktur der Zukunft realisiert und der Wirtschafts- und Wohnstandort Kärnten durch den **Intercity Bahnhof Lavanttal-St. Paul als „Europabahn“** in unserer Marktgemeinde wesentlich aufgewertet.

St. Paul als traditionsreicher **„Schulstandort“** mit ca. 1.000 Schülern - Stiftsgymnasium, Hauptschule, zwei Volksschulen und zwei Kindergärten.

Ausstellung 2014 im SCHATZHAUS KÄRNTENS

„DER MANN AUS NAZARETH – Mensch – Gott – Mythos“

Kein Mensch hat Menschen mehr fasziniert, keine Geschichte mehr bewegt und keine religiöse Gestalt in höherem Maße polarisiert als jener Jesus aus Nazareth. Eine spannende Biographie bricht Tabus und schafft neue Wirklichkeiten – nicht damals – vor 2000 Jahren irgendwo in Galiläa, sondern im Jetzt und Heute. Die Ausstellung möchte den Besucher in eine Zeit versetzen, die viele Geheimnisse in sich birgt, aber doch dieselben Fragen an das Leben hat, wie die Gegenwart.

Liebe GemeindebewohnerInnen, auch dieses Jahr lade ich Sie schon heute herzlich zu dieser großartigen Ausstellung ein und bedanke mich an dieser Stelle bei unserem **Ehrenbürger Abt Mag. Dr. Heinrich Ferenczy** und dem **Ausstellungsleiter Mag. Dr. Gerfried Sitar** und seinem Team für die Ausrichtung der diesjährigen Ausstellung, die wieder tausende kulturinteressierte Besucher in unsere Gemeinde führen wird.

Abschließend wünsche ich allen Kindern eine schöne Ferienzeit und ein Osternest mit vielen Überraschungen. Ihnen, geschätzte Damen und Herren, wünsche ich erholsame Osterfeiertage im Kreise Ihrer Familien mit der Besinnung auf das Wesentliche: das **Fest der Auferstehung**.

Herzlichst, Ihr

Hermann Primus

Elisabeth Köstinger erhält „MEP-Award“ – Oscar für EU-Abgeordnete

Die aus dem Granitztal stammende Europaabgeordnete Elisabeth Köstinger wurde im März d. J. als „EU-Abgeordnete des Jahres 2014“ in der Kategorie „Landwirtschaft und ländliche Angelegenheiten“ ausgezeichnet. Die Wahl erfolgte über Länder- und Parteigrenzen hinweg in geheimer Abstimmung durch alle 766 Mitglieder des Europäischen Parlaments. Organisiert wird die Wahl alljährlich durch die Zeitschrift „Parliament Magazine“.

Die Marktgemeinde St. Paul, allen voran Bgm. Ing. Hermann Primus gratuliert zu dieser besonderen Auszeichnung.

Foto: „Parliament Magazine“



Impressum: Mitteilungsblatt der Marktgemeinde St. Paul, Platz St. Blasien 1, 9470 St. Paul, Tel.: 04357/2017-0, Fax.: 04357/2017-30, Homepage: www.sanktpaul.at, e-mail: st-paul-lavanttal@ktn.gde.at
Herstellung: Satz - Grafik - Druck Edler, 9470 St. Paul, T: 0676/5103151, g.edler@netcompany.at

„St. Paul aktuell“ finanziert sich ausschließlich durch Inserate. Sollten Sie an einer Werbeeinschaltung interessiert sein, dann kontaktieren Sie uns bitte unter der Tel.-Nr.: 04357/2017-21.

Legasthenie- und Dyskalkulietraining

„Man kann in Kindern nichts hineinprügeln,
aber vieles herausstreichen“

(Astrid Lindgren)

Hallo, mein Name ist **Melinda Magyar**, ich bin diplomierte Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin für Kinder und Erwachsene.

Meine Aufgabe sehe ich darin, Menschen mit Legasthenie/Leserechtschreibschwäche und Dyskalkulie/Rechenschwäche auf pädagogisch-didaktischer Ebene zu trainieren.



Ich biete folgende Leistungen an:

- **Kostenloses persönliches Erstgespräch**
- **Computer Testverfahren**
- **Pädagogisches Gutachten**
- **Training bei Bedarf**
- **Kontakt im schulischen Bereich**
- **Hausbesuche bei Notwendigkeit**

Erreichen können Sie mich unter:

Mail: lg.melinda.m@gmail.com

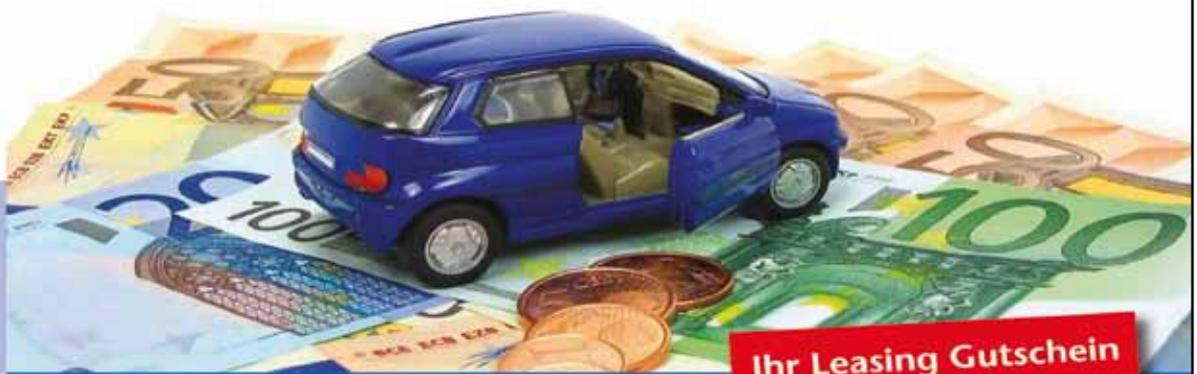
Tel.: 0664 – 46 11 243

**Damit Schule
nicht zum Albtraum wird!**



Gültig bis 31.12.2014
für Privatkunden und
Geschäftskunden bis
4 Fahrzeuge.

* Aktion gültig für PKW,
Kombi, Wohnmobile und
LKW bis 3,5t Gesamtgewicht
ohne besonderer Verwend-
ung und Versicherung von
mindestens 2 Sparten, z.B.
Kfz-Haftpflicht und Kasko.
Keine Barablöse.



Sparen Sie 3 Monate UNIQA Autoversicherung.*
Einlösbar bei Ihrer UNIQA Beraterin oder Ihrem UNIQA Berater.



Frank Gutsche

Staatlich geprüfter Vermögensberater
Versicherungsagent

**UNIQA GeneralAgentur Wolfsberg
DSGS OG – Geschäftsführer**

A-9400 Wolfsberg, St. Thomaser Straße 24

Tel. Nr.: 04352 – 500 27

Fax Nr.: 04352 – 982 24

Mobil: 0699-11 04 87 82

Mail: frank.gutsche@uniqa.at



Versicherung • Finanzierung • Leasing • Veranlagung

Dritter Bauabschnitt für Koralmtunnel gestartet

Über 450 Gäste waren zu Beginn des Jahres Zeugen beim feierlichen Tunnelanslag für KAT 3 in der Südröhre des Koralmtunnels. Im künftig 32,9 km langen Koralmtunnel sollen 2023 die ersten Züge rollen. Die Bahnfahrt Graz-Klagenfurt soll dann weniger als eine Stunde dauern.

Der Bau des zweiröhrigen Tunnels ist in drei Abschnitten unterteilt. Das erste Bauabschnitt, die 2,4 Kilometer vom Ostportal bei Frauental bis in den Bereich Leibenfeld, Bezirk Deutschlandberg in der Steiermark, wurde 2008 begonnen und ist bereits abgeschlossen. Die Bauarbeiten des 18,8 Kilometer lange Mittelteils KAT 2 sind im Gange.

Neun Hektar groß ist die Freifläche vor dem Westportal in unserem Gemeindegebiet, welche logistischer Ausgangspunkt für die Bauarbeiten darstellt. Dort wurden in den letzten Wochen Bürocontainer und Werkstätten aufgestellt, außerdem findet die Produktion der Bauteile für die Innenschale des Tunnels direkt vor Ort statt. Zur reibungslosen Anlieferung des Baumaterials wurde eigens eine Anschlussstelle der angrenzenden Lavanttalbahn errichtet. Nach Fertigstellung des Koralmtunnels wird auf dieser Fläche der neue IC-Bahnhof Lavanttal-St. Paul entstehen.



Allein beim dritten Bauabschnitt werden 400 Arbeiter im Dreischichtbetrieb im Einsatz sein und 1,6 Millionen Kubikmeter Ausbruchsmaterial aus dem Berg holen. Im zweiten Halbjahr 2015 ist geplant, auch im Lavanttal mit einer Tunnelvortriebsmaschine zu starten. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen alle Infrastrukturanlagen errichtet und vorbereitet werden. Die Bauarbeiten für das Bauabschnitt KAT 3 werden laut ÖBB bis 2020 dauern und rund 300 Millionen Euro kosten. Der Tunneldurchschlag wird im Jahr 2016 in der Südröhre angepeilt. Nach der Fertigstellung wird der Koralmtunnel einer der längsten Personenverkehrstunnel der Welt sein und unsere Gemeinde mit dem Rest Europas verbinden. Eine historische Möglichkeit für unsere Marktgemeinde, da durch die Entstehung der nationalen bzw. europäischen Verkehrsachse Betriebsansiedlungen und neue Arbeitsplätze zu erwarten sind. Aber bereits durch den Bau selbst, werden sehr vie-



le heimische Klein- und Mittelbetriebe gefördert. Beim Festakt im Tunnel konnten zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden. Neben Bürgermeister Ing. Hermann Primus waren dies Doris Bures, Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie, die Landeshauptleute Peter Kaiser und Franz Voves, Desirée Oen vom Kabinett Siim Kallas, Vize-Präsident der Europäischen Kommission zuständig für Verkehr, die EU-Abgeordneten Hubert Pirker und Elisabeth Köstinger sowie die Vorstandsvorsitzenden Christian Kern, ÖBB-Holding und Karl-Heinz Strauss, Porr AG.

Über die Wichtigkeit des Projektes für die gesamte Region zeigten sich alle Festredner überzeugt. Bei diesem Projekt würden keine Millionen vergraben, vielmehr würde einer gesamten Region eine Jahrhundert Chance geboten.

Als Tunnelpatin und Namensgeberin, die Mineure taufte den Tunnel Uli, fungierte Ulrike Wehr, die Lebensgefährtin des Kärntner Landeshauptmannes, die gemeinsam mit einem Mineur den symbolischen Tunnelanslag mittels eines Vortriebsbaggers vornahm.

Nach den Ansprachen der Ehrengäste nahmen Stiftabt Dr. Heinrich Ferenczy und die evangelische Pastorin Mag. Renate Moshammer die Segnung der Barbara Statue und der Tunnelbaustelle vor.



Lavantpark 1 und 2

Ein Meilenstein im Zuge der Errichtung der Koralmbahn, im Bereich des künftigen „**Intercity Bahnhof Lavanttal – St. Paul**“; wurde kürzlich gesetzt. Bgm. Ing. Hermann Primus übergab im Beisein von DI Dr. Klaus Schneider (ÖBB) und DI Martin Diewald (Firma Porr) offiziell die Orientierungsnummern an die beiden Unternehmen. Die offizielle Straßenbezeichnung für die Bürocontainer lautet nun Lavantpark 1 (ÖBB) und Lavantpark 2 (Porr).



Doppelkonzert im Rathausfestsaal: Begeisterung pur!

Das kulturelle Jahr unserer Gemeinde fand mit dem kürzlich stattgefundenen Doppelkonzert im Rahmen der „Kultur am Land“-Reihe seinen ersten Höhepunkt. Walter und Sonja Schildberger organisierten im Rathausfestsaal einen Konzertabend der besonderen Art.

Im ersten Teil des Abends präsentierte der 28-jährige St. Andräer Stefan Kollmann (Akkordeon) und der 23-jährige St. Pauler Markus Fellner (Klarinette, Perkussion, Vokal), auch bekannt als Duo [:klak:], ihr umfangreiches Können. Im August des vergangenen Jahres nahm das Duo am internationalen „World of Accordion“-Wettbewerb in Castel-

fidardo (Italien) teil und belegte in der Kategorie „Jazz/World Music“ auf Anhieb den 1. Platz. Mit einem abwechslungsreichen Programm aus bekannten Melodien und Eigenkompositionen sorgten die beiden Nachwuchsmusiker im ersten Teil des Konzertes für Begeisterung im Publikum.

Im zweiten Teil des Abends konnten die zahlreich erschienenen Konzertgäste, darunter auch Bürgermeister Ing. Hermann Primus, den Klängen von Akkordeonist Klaus Paier und Cellistin Asja Valacic lauschen. Der in St. Stefan lebende Klaus Paier zählt zu den großen Akkordeonisten mit Weltruf und ist Stammgast in den großen Konzertsälen der europäischen Metropolen, ebendort aber auch immer wieder in kleineren Clubs. Zusätzlich tourte er bereits durch Israel, Kanada, die USA und Vietnam. Seit sechs Jahren ist er nun mit Asja Valacic auf Erfolgsspur. Das kongeniale Doppel absolvierte bereits hunderte gemeinsame Auftritte. Internationale Klangrichtungen fließen in ihre musikalischen Werke ein und zerfließen in vielschichtige Neuinterpretationen.

Einen Ausflug in die musikalische Welt von Klaus Paier und Asja Valacic sowie Stefan Kollmann und Markus Fellner durften die ZuhörerInnen an diesem Abend erleben – ein Erlebnis, dass sicherlich lange in positiver Erinnerung bleiben wird.



Steiner·Bau GesmbH

ST. PAUL - KLAGENFURT - WIEN - GRAZ

... wünscht ein frohes, gesegnetes Osterfest!



**HOCH-, TIEF- UND
STAHLBETONBAU
BAUSTOFFHANDEL**

A-9470 ST. PAUL/Lavanttal

Industriestraße 2

Tel. (04357) 23 01 u. 23 02

Telefax (04357) 23 01 33

www.steinerbau.at | st.paul@steinerbau.at

Energiemasterplan Kärnten – Ein Weg in eine nachhaltige Zukunft für Kärnten

Der Energiemasterplan wurde im Mai 2013 vom Kärntner Landtag als auch von der Kärntner Landesregierung einstimmig beschlossen.

Die Ziele lauten: Bis 2025 CO₂neutrale und atomfreie Energieversorgung bei Strom und Wärme sowie bis 2035 CO₂neutrale und atomfreie Mobilität. Wesentliche Faktoren zur Zielerreichung werden eine Steigerung der Energieeffizienz sowie die Erhöhung des Anteils an Erneuerbarer Energie sein. Der konkrete Umsetzungsplan wird auf zwei Ebenen erarbeitet. Einerseits durch 11 Arbeitsgruppen, in welchen 200 Kärntner ExpertInnen tätig sind und andererseits mittels der breiten Gemeindeebene.

Von den 132 Kärntner Gemeinden nehmen aktuell 117 Gemeinden an der Erarbeitung des Energiemasterplanes teil.

Über die Gemeindeveranstaltungen können BürgerInnen mit ihren Ideen, Vorschlägen, aber auch mit Kritik aktiv an der Gestaltung des Energiemasterplans teilnehmen.

Bei der Veranstaltung am 18. Februar d. J. in unserer Marktgemeinde gab es eine rege Diskussion und konkrete Vorschläge zu den Themen Wärmedämmung, Vereinfachung von Förderungs- und Genehmigungsverfahren sowie zusätzliche Förderungen für den Anschluss an Nahwärmenetze. Auch für Photovoltaik-Anlagen und dafür geeignete Strom-Speichersysteme war das Interesse sehr groß. Erwähnenswert ist auch, dass die Zielkonflikte von Naturschutz und die Nutzung von Erneuerbarer Energie besprochen und diskutiert wurden. Diese Veranstaltung hat das große Interesse der BürgerInnen an den diskutierten Themen und den Wunsch nach weiteren Informationen gezeigt.



migungsverfahren sowie zusätzliche Förderungen für den Anschluss an Nahwärmenetze. Auch für Photovoltaik-Anlagen und dafür geeignete Strom-Speichersysteme war das Interesse sehr groß. Erwähnenswert ist auch, dass die Zielkonflikte von Naturschutz und die Nutzung von Erneuerbarer Energie besprochen und diskutiert wurden. Diese Veranstaltung hat das große Interesse der BürgerInnen an den diskutierten Themen und den Wunsch nach weiteren Informationen gezeigt.

JÖLLI GLAS GmbH



Ihr Glasermeister wenn's um Bauen mit Glas geht!

Fachliche Beratung für Neuverglasungen im Innen- und Außenbereich

**Spiegel und Gläser mit
Facetten und Rillenschliff**

Reparaturverglasung

Bilder und Objektrahmung nach Maß

**Pokale und Sportpreise mit
Beschriftung**

Hebebühnenverleih

**Kunststofflager: Plexi, Lexan
und Thermo Clear**

*"Wir wünschen allen unseren
Kunden, Freunden und Geschäfts-
partnern ein frohes, gesegnetes
Osterfest!"*



Bahnhofstr. 2 • 9470 St. Paul • Tel.: 04357/2005 • 0664/5161740 • e-mail: joelli-glas@aon.at

Informationsabend von Polizei und Feuerwehr zum Thema Prävention im Alltag

Im März d. J. fand mit einem Informationsabend die Auftaktveranstaltung des Jahres 2014 der Gesunden Gemeinde statt. Oft werden die Gefahren und Risiken des Alltags unterschätzt. Ganz im Zeichen des Jahresschwerpunktes „Lebenswelt Familie“ sollte mit zwei Kurzvorträgen den interessierten GemeindegängerInnen gerade dies wieder ins Bewusstsein gerufen werden.

Polizei GrInsp. Andreas Tatschl informierte die Anwesenden im ersten Teil des Vortrages über die Kriminalprävention im Leben jedes Einzelnen. Er gab wichtige Hinweise und Tipps für den Schutz des Eigenheims gegen Einbrecher, vor Betrügern und Handtaschendieben. Besonderes Interesse zeigten die Anwesenden bei den Themen „Glas-Wasser-Trick“, „Zetteltrick“ und den allseits bekannten Werbefahrten. Informationsmaterial dazu liegt im Gemeindeamt auf.

Im zweiten Teil informierten Pater Anselm Kassin OSB und Siegfried Krobath, als Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr St. Paul, über das Entstehen von Bränden im Haus- und Wohnungsbereich. Sie gaben wichtige Hinweise zum richtigen Verhalten im Ernstfall und wie die seit Juni 2013 gesetzlich vorgeschriebenen Rauch-

melder richtig angebracht werden. Die Wichtigkeit der Rauchmelder wurde in einem Kurzfilm über das Entstehen eines Brandes veranschaulicht. Zum Abschluss des Informationsabends demonstrierte die FF St. Paul den Aufbau und die Funktion eines Rauchmelders.

Die Vortragsreihe der Gesunden Gemeinde wird am Donnerstag, den 15. Mai d. J., mit einem Informationsabend zum Thema „Brusterkrankungen – Prävention und Behandlung“ fortgesetzt. Nähere Informationen folgen.



Und plötzlich scheint alles ganz logisch.

Mehr Möglichkeiten mit Fonds von Raiffeisen.

Seit mehr als 25 Jahren agieren bei der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH erfahrene Spezialisten mit höchster Sorgfalt, um das treuhändig verwaltete Kundengeld möglichst zu vermehren. Ihr Berater in der Raiffeisenbank St. Paul im Lavanttal unterstützt Sie gerne. Mehr Informationen unter www.rcm.at

Raiffeisenbank
St. Paul im Lavanttal





Termine „Stammtisch für pflegende Angehörige“

Donnerstag, 08. Mai 2014, 19.00 Uhr
Donnerstag, 05. Juni 2014, 19.00 Uhr
Donnerstag, 03. Juli 2014, 19.00 Uhr
im Rathaus St. Paul

Nutzen Sie diese Möglichkeit und nehmen Sie am kostenlosen Pflegestammtisch teil!

Kontakt und Infos:

Frau DGKS Christine Schaller
 Tel.: 04357 3412

„Richtig essen von Anfang an“

Auch in diesem Jahr wird das von der Gesunden Gemeinde St. Paul gestartete Projekt „Richtig essen von Anfang an“ fortgesetzt.

Nutzen Sie die Möglichkeit kostenlos Antworten auf Ihre Fragen rund um das Thema Schwangerschaft, Stillzeit und 1. Lebensjahr des Kindes zu bekommen (Beikost, Ernährung, Geburt, Entwicklung, Medizin).

Termine:

Mittwoch, 23.04.2014
Mittwoch, 18.06.2014
 von 09.00 – 10.30 Uhr
 im Sitzungszimmer des Rathauses.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nähere Infos unter: 050 5855 – 2409
www.richtigessenvonanfangan-kaernten.at

Gasthaus Poppmeier

**„Ihr Wirtshaus am
 Stiftsbügel“**



**Ein frohes Osterfest wünscht
 Familie Poppmeier
 mit ihrem Team!**

9470 ST. PAUL im Lav. - TEL. 04357/2087 - Fax 3901
www.poppmeier.co.at

Gesundheit mit Bewegung in jedem Alter

Durch ein vielfältiges Angebot sollen Kinder und Eltern Spaß an Bewegung haben. Unter dem Motto „Gesundheit mit Bewegung in jedem Alter“ veranstaltet die „Gesunde Gemeinde St. Paul“ neben dem Kinderturnen im Granitztal mit Lydia Mosser und dem Nachmittagsturnen für die Generation 50 Plus mit Herma Werkl auch ein **Eltern – Kind – Turnen für 2 – 4 Jährige** unter der Leitung von Daniela Wutti.



www.plan-krusch.at

JOIN US ON
facebook

PLANUNG
ENERGIEBERATUNG
BAULEITUNG

PLANUNGSBÜRO KRUSCH

www.plan-krusch.at & PARTNER OG

IHR PARTNER FÜR:

- PLANUNG
- ENERGIEBERATUNG
- ENERGIEAUSWEIS
- ALTHAUSSANIERUNG
- FÖRDERUNGSBERATUNG
- BAUBEGLEITUNG - KOORDINATION





Ein frohes Osterfest!



Stefan Krusch
 Kollnitzgreuth 7, A-9470 St. Paul im Lavanttal
 T: 0664 / 520 63 50 E: office@plan-krusch.at

Benediktinerstift St. Paul

SCHATZHAUS KÄRNTENS



Der Mann aus Nazareth – Mensch-Gott-Mythos

Eine der umfassendsten privaten Kunstsammlungen Österreichs verleiht der heute noch lebenden Abtei das Prädikat Schatzhaus Kärnten.

Auch in diesem Jahr öffnen sich die Pforten des Ausstellungsbereiches für die BesucherInnen.

2000 Jahre tot und doch lebendig!

Kein Mensch hat Menschen mehr fasziniert, keine Geschichte mehr bewegt und keine religiöse Gestalt in höherem Maße polarisiert als jener Jesus aus Nazareth. Wer ist er? Gottessohn, oder bloß ein religiöser Fanatiker, der geliebt und gehasst wurde und schließlich ein Opfer seiner Lehre geworden ist? Mit dieser Frage beschäftigt sich die diesjährige Ausstellung des Stifts St. Paul auf insgesamt vier Etagen.



Öffnungszeiten:

1. Mai bis 2. November 2014

Dienstag bis Sonntag von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Montags geschlossen

Führungen für Gruppen jederzeit nach
Vor Anmeldung

Lift – bedingt barrierefrei

Gärten (Barockgarten und Kräutergarten)

Die Gärten laden zum Verweilen und Entspannen ein. Im Barockgarten wird die Gartenkunst der Mönche veranschaulicht, während im Kräutergarten, dem „Hildegardium“, das Wissen um den Anbau und die Verwendung von Kräutern für das Wohlbefinden der Menschen vor Augen gestellt wird.

Das Cafe Belvedere im Barockgarten bietet dem Besucher einen herrlichen Blick auf die gesamte Stiftsanlage. Besondere Frühstücksangebote für Gruppenreisende. Öffnungszeiten : Dienstag bis Sonntag von 09.00 bis 20.00 Uhr, Montag Ruhetag.

Vinum Paulinum

Vinum Paulinum ist die Weinmarke des Benediktinerstiftes St. Paul. Aus den Weingärten Erzherzog Johanns um Marburg und von den begünstigten Lagen des Lavanttales stammen die beliebten Weine der Domäne Stift St. Paul. Ab Hof Verkauf und Weinverkostungen auf Anfrage.



Dan Browns Da Vinci-Code wirft neue Fragen auf, die den Mythos beleben. Nie war der Hype um den Mann aus Nazareth größer als heute am Beginn des 3. Jahrtausends. Er ist für die einen Stein des Anstoßes, für die anderen der Fels in der Brandung des bewegten Zeitmeeres, das der Mensch nicht mehr unter Kontrolle hat. Apokalyptische Prophezeiungen und düstere Zukunftsprognosen verunsichern und rufen das Suchen nach neuen Inhalten wach. Eine spannende Biographie bricht Tabus und schafft neue Wirklichkeiten –

nicht damals – vor 2000 Jahren irgendwo in Galiläa, sondern im Jetzt und Heute. Die Ausstellung möchte den Besucher in eine Zeit versetzen, die viele Geheimnisse in sich birgt, aber doch dieselben Fragen an das Leben hat, wie die Gegenwart.

Informationen und Kontakt:

Benediktinerstift St. Paul im Lavanttal

Hauptstraße 1, 9470 St. Paul

T: +43 4357 2019 DW 10 oder DW 22

F: +43 4357 2019 DW 23

E: ausstellung@stift-stpaul.at

www.stift-stpaul.at

Information und Kontakt:

Benediktinerstift St. Paul

Forstamt

T: +43 4357 2019 DW 30

E: office@stift-stpaul.at

ALTENEHRUNGEN**12.12.2013 – 31.03.2014**

Es feierten in unserer Gemeinde:

80. Geburtstag

Willibald STERNER, Kollerhofsiedlung 6
 Ernst SCHLATTE, Zellbach 29
 Hermine PETSCHENIG, Trattenstraße 1A
 Katharina ANDRECS, Hauptstraße 41
 Matthias SCHLIEFNIG, Granitztal-Weißenegg 22
 Mathilde SCHEIN, Granitztal-Weißenegg 13
 Mathilde WIESENBAUER, Granitztal-Weißenegg 55
 Josef KNAPP, Buxersiedlung 7

85. Geburtstag

HR Mag. Rudolf LEITNER, Abt P.-Schneider-Str. 18
 Karl OBERLÄNDER, Kollnitzgreuth 5
 Ehrenbürger Bgm. a. D. StR. Ignaz LERNBASS,
 Loschental 2
 Melanie ANDRECS, Hauptstraße 43
 Elisabeth KRALJEVIC, Legerbuch 39
 Erich REINPRECHT, Gönitz 6

90. Geburtstag

Maria JURI, Trattenstraße 19
 Sophie HUBER, Trattenstraße 31
 Juliana RESCH, Trattenstraße 31

95. Geburtstag

Ida NAPETSCHNIG, Buxersiedlung 10
 Berta HATZENBICHLER, Winkling 3

Anlässlich dieser Ehrentage besuchte eine Abordnung unserer Gemeinde die Geburtstagsjubilare und überbrachte ihnen neben den herzlichsten Glückwünschen einen Geschenkskorb sowie einen Blumengruß.

Ich möchte mich auf diesem Wege nochmals bei den Familien für die gastfreundliche und herzliche Aufnahme bedanken und gratuliere allen Geburtstagsjubilaren noch einmal.

*Sehr geehrte Damen und Herren,
 liebe Jugend!*

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest!

Ihr Vizebürgermeister Artur Asprian



Karl OBERLÄNDER, 85 Jahre



Ehrenbürger Bgm. a. D. StR. Ignaz LERNBASS, 85 Jahre



Melanie ANDRECS, 85 Jahre

Frohe Ostern wünscht

Restaurant

Kristall

Sportplatzsiedlung 16, 9470 St. Paul

Hausgemachte Pizza · à la carte · Fischgerichte

www.restaurant-kristall.at





Geschätzte MitbürgerInnen, liebe Jugend!

Ein neues Jahr hat begonnen und im Folgenden möchte ich Ihnen, liebe St. PaulerInnen und GränztalerInnen, einen kurzen Zwischenbericht über meine Referate geben.

Winterdienst, Straßenreinigung

Größere Schneemengen blieben in dieser Wintersaison größtenteils aus. Den Landwirten, die der Gemeinde auch diesmal wieder beim Winterdienst zur Seite standen, möchte ich auf diesem Wege für den reibungslosen Ablauf in der Wintersaison herzlich danken. Meinen Dank möchte ich auch an alle Bauhofmitarbeiter und Hausbesitzer im Ortsgebiet für die Räumung und Streuung der Gehwege entlang ihrer Liegenschaften richten.

Straßen und Wege

Nur begrenzt vorhandenen Geldmittel müssen mehr denn je mit Bedacht eingesetzt werden. Umso erfreulicher, dass die im letzten Jahr begonnene Sanierung der Johannesbergstraße in diesem Jahr mit einem weiteren Teilstück fortgesetzt werden kann. Soweit uns finanzielle Mittel von Seiten der Agrar und aus dem Gemeindebudget zur Verfügung stehen, werden weitere Straßensanierungen nach Dringlichkeit vorgenommen.

Tourismus, Fremdenverkehr

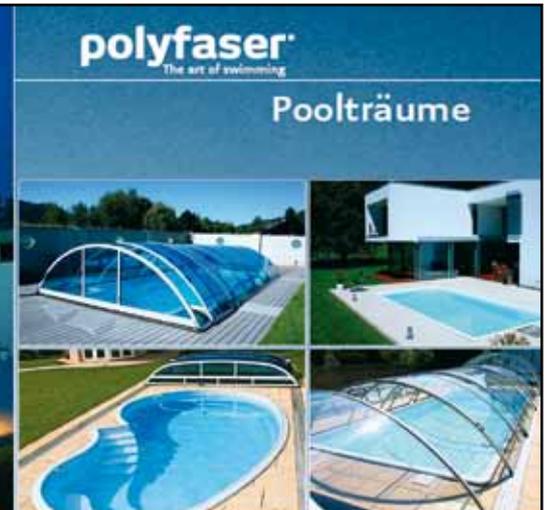
Besonders erfreulich für unsere Gemeinde ist es, dass auch heuer eine Ausstellung im Benediktinerstift mit dem Titel „Der Mann aus Nazareth. Mensch-Gott-Mythos“; von 1. Mai bis 2. November 2014 stattfindet. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dem Benediktinerstift St. Paul, die damit sicherlich wieder zahlreiche BesucherInnen nach St. Paul locken werden. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Gastronomie- und Beherbergungsbetrieben unserer Gemeinde für das Engagement. Allen eine erfolgreiche Saison.

Dankeschön

Abschließend möchte ich mich bei unserem langjährigen Finanzverwalter Burghard Wegund für seinen Einsatz und die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken. Meine Fraktion und ich wünschen einen wohlverdienten Ruhestand und viel Gesundheit für den neuen Lebensabschnitt.

Meine GemeinderatskollegInnen und ich wünschen Ihnen ein frohes Osterfest!

*Ihr Vizebürgermeister
Josef Hasenbichler*



a.wiery
pool.dach.service

st. martiner straße 3
a-9470 st. paul im lavanttal

mobil: + 43 (0)699 / 10445549
e-mail: a.wiery @ polyfaser.at
home: www.polyfaser.at



Ein herzliches Grüß Gott!

Das kostbarste Gut einer Region sind ihre Menschen. Die Menschen gestalten und prägen eine Region.

Im heurigen „Winter“ konnten unsere klassischen Wintersportarten Rodeln und Eislaufen nicht ausgeübt werden. Schuld daran war ausschließlich das merkwürdige Wetter, denn unsere Rodelexperten Viktor First und MR Dr. Max Andreas hatten schon im Sommer begonnen, unentgeltlich die Rodelbahn auf den Winter vorzubereiten. Unsere Eismeister Vbgm. Artur Asprian und Robert Juri hatten bereits ideale Eisverhältnisse geschaffen, da vernichtete ein Wärmeeinbruch die Arbeit vieler kalter Nächte. Ein herzliches Danke für den Einsatz!

In der Eishalle bleibt das normale Wetter vor dem Tor. Was auf Kärntner Ebene KAC und VSV sind, sind in der Lavanttaler Hockeyliga die beiden St. Pauler Teams, der EC Predators und der EC St. Pauler Sharks. Sie mischten in der Lavanttaler Hockeyliga kräftig mit. Markus Schober (Predators) und Ing. Martin Pucher (Sharks) sorgen mit ihren Teams dafür, dass St. Paul eine Hochburg des Eishockeysports bleibt.

Seit 8 Jahren beginnt in unserer Gemeinde das Sportjahr mit dem St. Pauler Neujahrscrosslauf am Sportplatz. Trotz Regen kämpften über 120 Läufer aus ganz Österreich und den angrenzenden EU-Staaten gegen das widrige Wetter und die Uhr. Die LG St. Paul lieferte wieder einen perfekten Beweis ihres organisatorischen Könnens ab.

Unsere Region ist für ihren ausgezeichneten Most bekannt. Der Granitztaler Altbürgermeister und Vizepräsident der Kärntner Landwirtschaftskammer, ÖR Erich Baumgartner vlg. Themel, war einer der wichtigsten Kämpfer für die Wiederentdeckung des Mostes. 1993 gründete Hans Köstinger mit interessierten Bauern die „Mostbarkeiten“. Sie haben sich als Produzenten von Top-Produkten einen Namen gemacht.



Auch WAC Präsident Ing. Dietmar Riegler und seine Gattin Waltraud verkosteten die Apfelweine.

Die jährlich gemeinsam mit der Kleinen Zeitung durchgeführte Apfelweinverkostung ist für den sortenreinen Apfelwein und für unsere Region eine tolle Werbung. Der ORF und die Kleine Zeitung berichteten auch heuer wieder über die Verkostung im Gasthaus Poppmeier. Mit dem Menü bewies die Familie Poppmeier, dass ihr der Titel „Wirt des Jahres“ zu Recht verliehen wurde.



Spezialitäten ganz anderer Art stellt Sascha Flößholzer her. Ab seinem 15. Lebensjahr beschäftigt sich der Absolvent der Modeschule Villach mit Schuhen und Mode. Nach einer fundierten Ausbildung in der Schuh- und Bekleidungstechnik, sammelte er in diesen Branchen 15 Jahre Berufserfahrung. Um sich weiterzubilden besuchte er berufsbegleitend das Design-Institut „instituto tecnico internazionale arte calzaturiera e pelletteria“ in Mailand. Den in Mailand vermittelten italienischen Chic verbindet er mit traditionellem Handwerk und schafft Kleidungsstücke mit Wiedererkennungswert.

Auch nach der Eröffnung seines Handwerksbetriebes ist er bestrebt, sein Können zu perfektionieren und erwarb sich einen weiteren Meisterbrief, der ihm kürzlich feierlich verliehen wurde. Herzliche Gratulation!



Wirtschaftsreferent Mag. Karl Schwabe gratuliert Sascha Flößholzer und trug dem Anlass entsprechend einen von Sascha Flößholzer designten Gehrock.

Herrn Burghard Wegund ein herzliches Danke für sein kompetentes und langjähriges Wirken als „Finanzverwalter“ der Gemeinde.

Ich wünsche Ihnen allen ein schönes Osterfest!

Ihr GV Mag. Karl Schwabe



Liebe St. Pauler GemeindebürgerInnen!

So schnell vergeht die Zeit und der Frühling steht schon wieder vor der Tür. Ich möchte Euch in dieser Ausgabe über einige Aktivitäten informieren.

Allen voran begrüße ich Mag. Kerstin Maier in unserer Gemeindestube und wüsche ihr alles Gute für die zukünftigen Aufgaben.

Müllreferat

Es freut mich, dass die meisten Müllinseln vorbildhaft in Ordnung gehalten werden. An manchen Standorten würde ich mir jedoch etwas mehr Ordnung wünschen.

Leider weniger erfreulich sind die Vandalenakte bei denen Müllcontainer vollkommen ausgebrannt sind und mutwillig zerstört wurden. Die betreffenden Container müssen erneuert werden und verursachen somit Mehrkosten für alle GemeindebürgerInnen. Mein Apell geht daher an Euch, liebe Bevölkerung von St. Paul und Umgebung, die Augen offen zu halten und etwaigen Hinweise zur Aufklärung dieser Vandalenakte zu geben. Leider ist den Tätern nicht klar, welche Gefahren ein solcher Akt mit sich bringen kann.

Umweltschutz

Im April des vergangenen Jahres informierte Frau Christa Brunner, Mitglied von *BirdLife* Lavanttal, über die Schönheit und Einzigartigkeit der Schmetterlingswelt im Lavanttal.



Die Spenden des Vortrages wurden nun in extra angefertigte Nistkästen, hergestellt von AutArK, investiert und in der Mühldorfer Au, nahe der

Frühlingsaktion !!!

Photovoltaik. Ihr entscheidender Vorteil.

Photovoltaik Komplettanlage 5,00 KWp.
 Österreichische Qualitätsprodukte zu günstigen Frühlingsaktionen.

Jetzt bestellen und im Laufe des Jahres bauen!

Photovoltaik 5 kwp

- 20 Stk. polykristalline Module 250 Wp Moduleleistung
- Wechselrichter Kostal Piko 5.5
- Parallele Modulbefestigung mit Dachbögel aus Edelstahl
- Schienensystem und Klemmen aus Aluminium
- Überspannungsschutz Typ - 2, PV-Kabel 6mm²
- Anlage komplett betriebsbereit montiert (AC und DC Seite)

- Alle Ansuchen sind im Preis enthalten
Land, Gemeinde, Kärnten-Netz

- PV-Förderungen des Landes Kärnten 2014
z.B. bei Althausanierung, Haus älter als 5 Jahre
Wohnraum ca. 120-150m², bis zu 30%

- Komplettlösung

Photovoltaik-Set	9.990,-
abzgl. zu erwartende Förderung	3.000,-
	6.990,-

Aktion
~~9.990,-~~
 Althausanierung bis zu 30%
6.990,-
 inkl. MwSt.

EP: Elektro Pajnik GmbH

TV, VIDEO, MP3, TELECOM, MULTIMEDIA PC, HAUSHALTSGERÄTE, E-INSTALLATIONEN, MOTORENWERKLEIEN
 PHOTOVOLTAIK

Service
 Kundendienst
 24 Stunden

9470 St. Paul, Bahnhofstrasse 7
 Tel. 04357/3300, Fax: 04357/33004
 E-Mail: elektro.pajnik@oon.at
 www.ep-pajnik.at



Koralmbahn, angebracht. Die fleißigen Helfer von *BirdLife* waren Grete Lanz, Andreas Rachoinig, Gebhard Brenner, Alfred Brunner, Walfried und Gerald Jandl und Christa Brunner.

Ein besonderer Dank gilt einerseits unserem Bürgermeister Ing. Hermann Primus, der dieses Projekt sehr unterstützt hat, und andererseits dem Bauhofsleiter Franz Stroißnig, der sich die Zeit genommen hat, die Brutkästen an Ort und Stelle zu anzubringen.

Für mich persönlich stellt diese Aktion einen wertvollen Beitrag für unsere Umwelt dar. In diesem Sinne möchte ich Christa Brunner einen großen Dank für ihren Einsatz aussprechen.

Landwirtschaftsreferat

Liebe LandwirtInnen,
Freude gibt es überall –
in der grünen Grasdecke der Erde,
in der blauen Heiterkeit des Himmels,
in der strengen Enthaltbarkeit des grauen Winters.
(*Rabindranath Tagore*)

Die Entsorgung der Verpackung von Siloballen können jederzeit in der Deponie Hart entsorgt werden. Netz und Verpackungsfolie müssen jedoch getrennt und gesäubert abgegeben werden.

**Öffnungszeiten Deponie Hart: Montag bis Freitag
von 09.00-11.45 Uhr und 13.00-16.45 Uhr.**

Der Viehanhänger steht bei Herrn Veidl Georg vlg. Bachpeter in Granitztal.

Weiters möchte ich Euch an die **Öffnungszeiten der Tierkörperentsorgung St. Paul** erinnern:

MO – FR 15:00 – 16:00 Uhr
SA 11:00 – 12:00 Uhr

In dringenden Fällen:
0664/350 520 6 oder 0664/350 520 7

Liebe HundebesitzerInnen, Hunde bitte an die Leine.



Bitte verwendet auch die Hundekotsackerl und entsorgt diese ordnungsgemäß. Ein Dankeschön an alle GemeindebürgerInnen, die dies bereits vorbildlich durchführen. Sollten bei einem Standort keine Sackerl vorhanden sein, kontaktiert bitte entweder die MitarbeiterInnen in unserer Gemeinde oder mich persönlich unter 0664/1269817.

Jagd

Ich wünsche unseren Jägerinnen und Jägern eine erfolgreiche, unfallfreie Jagdsaison und einen guten Anblick.

Abschließend ein herzliches Danke an alle GemeindebürgerInnen für das vorbildhafte Mitwirken in allen Belangen. Gemeinsam schaffen wir es, dass unsere Gemeinde ein Schmuckstück ist und auch bleibt.



Ich wünsche allen ein **gesundes, frohes und friedvolles Osterfest** und den Kleinen einen braven Osterhasen.

*Eure GV KR
Rosemarie Schein*

**Die Gemeindezeitung St. Paul ist auch über Internet
unter www.sanktpaul.at abrufbar.**

Frohe Ostern wünschen



Daniela und Carmen

Mobile Fußpflege

Massage & Fußpflege

Carmen

Ellersdorfer

Spanheimerstr. 7
9470 St. Paul

Tel: 0664 / 12 41 646

Geschätzte GemeindebürgerInnen, liebe Jugend!

In diesem Jahr kann unser Erlebnisschwimmbad St. Paul auf sein **60-jähriges Bestehen** zurückblicken. Besonders für Familien und Kinder ist das Bad in den Sommermonaten zu einer beliebten und unverzichtbaren Freizeiteinrichtung geworden. Erfreulich ist auch, dass die Schwimmbadtarife nicht erhöht wurden. Ich möchte an dieser Stelle auch auf die günstigen 10er Blöcke hinweisen:

10er-Block Tageskarte (Kästchen inbegriffen):

Erwachsene	€ 25,00
Kinder (6 bis 15 Jahre) u. Schüler	€ 13,00

10er-Block Vormittagskarte bis 13.00 Uhr (Kästchen inbegriffen):

Erwachsene	€ 20,00
Kinder (6 bis 15 Jahre) u. Schüler	€ 9,00

10er-Block Nachmittagskarte ab 13.00 Uhr (Kästchen inbegriffen):

Erwachsene	€ 20,00
Kinder (6 bis 15 Jahre) u. Schüler	€ 9,00

10er Block Abendkarte ab 17.00 Uhr

€ 13,00



Jahreshauptversammlung der ÖWR

Im März d. J. fand die Jahreshauptversammlung der ÖWR St. Paul im Gasthaus Poppmeier statt. Neben einem Jahresrückblick auf Aktivitäten der letzten Badesaison, wurden die geplanten Aktivitäten für der kommenden Saison, die ca. Mitte Mai beginnen wird, besprochen.

Auf dem Programm für dieses Jahr stehen wieder ein Schwimmkurs und ein Helfer-Retterkurs - die jeweiligen Termine werden noch im Schwimmbad rechtzeitig bekannt gegeben.

Neben der Neuwahl des Vorstandes wurden einige Mitglieder von Landesleiter-Stellvertreter Wolfgang Eichkitz und Referent GV Stephan Lippitz mit Urkunden geehrt: Martin Diex und Brigitte Magerle für 10 Jahre Tätigkeit, Nicole-Simone Diex

für 20 Jahre und Johann Altreiter für stolze 40 Jahre im Dienst der ÖWR.

Außerdem wurde Nicole-Simone Diex das Leistungsabzeichen in Bronze von der Bundesleitung der Österr. Wasserrettung, welches für besondere Verdienste vergeben wird, überreicht.



Interessierte, die Lust und Laune haben die ÖWR, als aktives oder passives Mitglied, zu unterstützen sind jederzeit herzlich Willkommen!

Infos und Kontakt: Nicole Diex

Tel.: 0664/8184244

Weiters möchte ich darauf hinweisen, dass wir im Sommer eine gemeinsame Veranstaltung mit der Gemeinde, den Schulen und der ÖWR planen.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Osterfest und einen schönen Start in den Frühling.

*Ihr Gemeindevorstand
Stephan Lippitz*

Mr Ausflugsziel: Gasthaus · Jausenstation **MARTINERWIRTH**

Inh. Familie Trettenbrein

St. Martin 5 · Granitztal · 9470 St. Paul · Tel. 04357/2342

OSTERLAMM • Sonn- und Feiertag warme Küche von
Ostersonntag u. Ostermontag 11:30 - 13:00 Uhr, sonst auf Vorbestellung

Dienstag + Mittwoch
Ruhetag!
• Jausenplatten zum Mitnehmen
• Reichhaltiges, g'schmackiges
Bauernjauseangebot



*Ein frohes Osterfest wünscht
Familie Trettenbrein!*

Aktivitäten im Kindergarten St. Paul

Der Winter hat uns diesmal zwar im Stich gelassen. Bis auf jenen Teil unserer Kinder, die direkt nach den Semesterferien am Skikurs am Klippitztörl teilgenommen haben, konnten wir den Schnee nur in geringen Menge genießen.



Der oberösterreichische Mundartkasperl begeisterte in bewährter Weise mit Zauberer „Zopfkopf“ unsere Kinder. Auch unsere Tagesmütter Margit Knauer und Mathilde Paulitsch mit ihren Schützlingen waren dazu eingeladen. So hatten unsere zukünftigen Kindergartenkinder Gelegenheit uns und unser Haus kennen zu lernen.



Umso mehr erfreuten wir uns in diesem Jahr am Fasching. Entsprechend unserem Jahresmotto feierten wir „**Fasching in Panama**“: Die kleinen Tiger, Igel und Bären hatten in den einzelnen Spielstationen unterschiedliche Aufgaben zu bewältigen: nach Tigerenten-Rennen, Angeln, „Pilze finden“ oder (Schoko-) Bananen „erklettern“, durften sich die kleinen Abenteurer mit allerhand Köstlichkeiten stärken.



Absoluter Höhepunkt in dieser Faschingssaison war jedoch die Teilnahme an der ersten **St. Pauler Kinder-Faschingssitzung**, welche von der Narrenrunde, unter der Leitung von Marco Webersdorfer und Robert Oberhauser-Wagner, organisiert wurde. Wir durften die Sitzung mit dem „KIKERIKI“, einem Ohrwurm zum Singen und Tanzen, den uns Frau Eva Themessl bei einem der Eltern-Kind-Tanzen im Kindergarten beigebracht hat, eröffnen. Marco Primus als Hahn, seine „Solohühner“ Lea Suess, Amelie Wriessnig und Marina Hofmeister und die restliche „Hühnerschar“ begeisterten das Publikum. Begleitet wurde das ganze Hühnervolk von „Bauer“ Helga, „Bäuerin“ Ursula und „Landwirtschaftsassistentin“ Ilona. Bestimmt gibt es eine Fortsetzung im nächsten Jahr!

TRANSPORTE ERDBEWEGUNG Sauerschnig



*wünscht ein frohes,
gesegnetes Osterfest!*

Aich 17, A-9470 St. Paul

**Telefon & Fax (04355) 2581
Mobil (0664) 25 64 652**



Sternweiss

Café – Konditorei
Lobisserplatz 1
9470 St. Paul

Tel./Fax 04357/2046
info@sternweiss.at
www.sternweiss.at

Mittwoch Ruhetag!



**Eis
aus eigener
Erzeugung!**

*Reichhaltiges Sortiment an hausgemachten Mehlspeisen,
Teebäckerei, Petit fours, Geschenkstorten.*

Küchenzeiten durchgehend von 11.00 – 22.00 Uhr

Täglich: • Pizza • Snacks • Mittagmenü (auch zum Mitnehmen)

Informieren Sie sich in unserem Lokal! Wir kochen auch gerne für Ihre persönliche Feier, Seminare, Jahreshauptversammlungen, ... (Extrazimmer ca. 40 Personen)

Frohe Ostern wünscht Fam. Oberhauser und Team!



Bedanken möchten wir uns bei der Narrenrunde St. Paul, die den Reinerlös dieser Veranstaltung der Volksschule und dem Kindergarten von St. Paul zu Gute kommen lassen. So wurde uns kürzlich ein Betrag von € 400 überreicht. Vielen Dank!

Am **Faschingsdienstag** ließen wir die lange Narrenzeit ausklingen. Ein Dankeschön an Reinhilde Altreiter und dem ADEG Markt St. Paul, die uns auch in diesem Jahr mit Faschingskräpfen versorgt haben.

Das **Eltern-Kind-Tanzen** wird auch nach dem Auslaufen der kostenlosen Aktion über das Gesundheitsland fortgesetzt. Frau Eva Themssl hat sich bereit erklärt uns hin und wieder mit neuen Tänzen zu erfreuen. Diese Tänze werden in den Kindergartenalltag integriert, wodurch eine Art der Tanztradition entstehen soll.

Zum Frühlings-Aufwecken besuchten wir das Rathaus. Wir sangen



Lieder und jausneten in der Gemeindestube. Dabei hatten wir auch die Möglichkeit die einzelnen Abteilungen zu besichtigen. Für die nächsten Wochen planen wir einen Schwimmkurs in St. Margarethen und einen Elternabend für die Eltern unserer baldigen Schulkinder.

Die Kinder und das Team vom Kindergarten St. Paul wünschen allen ein schönes Osterfest!



FRISEUR STUDIO

*Ein frohes,
gesegnetes
Osterfest
wünscht
Ihnen*

CAROLINE PICHLER
bahnhofstrasse 7 · 9470 st. paul · tel.: 04357 / 28570

Nur vom 31. März bis 26. April:

Bis zu € 500,- **Umwelt-Bonus** auf alle Bosch EXCLUSIV-Hausgeräte.

EXCLUSIV*
Fachhändler
BOSCH

Elektrounternehmen
MAHKOVEL
www.mahkovel.de

RED ZAC®

Kindergarten Granitztal

Winter, Eis und Schnee???

Da wir in dieser Wintersaison leider nur selten die Möglichkeit hatten für das „Rodelrennen“ am „Granitztaler Hausberg“ zu trainieren, mussten wir beim ersten Schneefall die Chance nutzen, um zu üben. Ausgerüstet mit den besten Schneeanzügen und Stiefeln, sowie bewaffnet mit Rutschtellern und Schneeschaufeln machten wir uns auf den Weg zur ersten und auch letzten Trainingsfahrt. Nach nur wenigen Minuten mussten wir unser Training leider abbrechen, da sich der Hügel in einen Erdhügel verwandelt hatte. Trotz allem konnten wir unserem Spaß freien Lauf lassen. Danach gab es leider keinen Schnee mehr.

Abschluss des Turnprojektes ASVÖ

Wie bereits berichtet, starteten wir im vergangenen Herbst mit dem Turnprojekt „SportKids“. Der Allgemeine Sportverband Österreich (ASVÖ) unterstützte dieses Projekt in Kindergärten. Mit vielen abwechslungsreichen Turneinheiten konnten wir mit Frau Wiery, eine ausgebildete Bewegungspädagogin, im Jänner unser Projekt erfolgreich mit einem gemeinsamen, informativen und sehr interessanten Elternabend abschließen.



Schikurs

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder unser Schikurs am Klippitztörl statt. Gemeinsam mit den Kindergärten St. Paul und Ettendorf konnten unsere 13 Granitztaler SchirennläuferInnen eine richtig tolle und erfolgreiche Schiwoche hinter sich bringen.



Beim Abschlussrennen wurden alle Kinder vom Maskottchen der Klippi Pippi im Ziel empfangen. Zur erfolgreichen Teilnahme gratulieren wir ganz herzlich

Lukas Hafner, Lena Kainz, Daniel Mitteregger, Fabian Raffling, Florian Reinwald, Christoph Reiterer, Maria Schlatte, Jessica Schober, Emilia & Romana Theuermann, Daniel Trettenbrein, Raphael Waschnig-Theuermann und Amelie Wriesnik. Alle Kinder erhielten eine Medaille und eine Urkunde zur Erinnerung.

Fi - Fa - Fasching

Auch heuer kam der Fasching bei uns im Kindergarten nicht zu kurz. Am Faschingsfreitag veranstalteten wir eine Pyjamaparty, mit einem ausgedehnten Frühstück. Bei Spielen mit unseren Lieblingskuscheltieren genossen wir diesen Tag.

Am Faschingsdienstag konnte sich dann jeder verkleiden wie er wollte und so amüsierten sich Prinzessinnen, Cowboys, Ninjas, Hexen, Bienen, Käfer usw. bei der Faschingsparty. Nach einer gemütlichen Faschingsjause ließen wir den Tag mit Tänzen und Spielen lustig ausklingen.



Ein frohes Osterfest wünscht



Säge- und Hobelwerk



**Fritz
Hinteregger**

- Bandsäge
- Bauholz
- Lohnschnitt
- HOBELWARE

Tel. / Fax: 04357/36 63
Mobiltel.: 0650/944 73 56

Aus der Volksschule St. Paul

Vogelhäuschen im Schulgarten

Der Elternverein hat uns im vergangenen Jahr neben dem Aufstellen der Hochbeete im Schulgarten, auch Futterhäuschen und Insektenhotels an den Bäumen befestigt. Obwohl der Winter heuer bei uns nicht sehr schneereich und kalt war, haben wir unsere „gefiederten Freunde“ fleißig gefüttert. Das Futterhäuschen wurde von den Kindern der 1. Klasse immer wieder aufgefüllt und wir konnten von der Aula aus beobachten, welche Gäste zum Vogelhäuschen kamen. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal recht herzlich beim Elternverein bedanken.

Kidsmobil – das fahrende Kindermuseum

Das fahrende Kindermuseum - das so genannte Kidsmobil - besuchte im Jänner die Volksschule St. Paul. Wie kann man sich einen derartigen Schulvormittag vorstellen?

Beim Workshop „Als Oma's Oma zur Schule ging“ wurde eine alte originale Schulbank in die Schule mitgebracht, die Kinder verkleideten sich mittels Schuluniformen und auch die Vermittler wurden zu „Fräuleins“ oder zum „Herrn Lehrer“ und zogen sich um. Dann konnte jeder Schüler auf einer Schiefertafel mit Griffel schreiben und auch einen Gänsekiel und Stahlfeder mit Tintenfass ausprobieren. Es wurden die vier Tugenden gelehrt und wer sich nicht daran hielt, musste leider eine der diversen Bestrafungsmethoden am eigenen Leib – natürlich nur vorgetäuscht – „erdulden“. Früher war es auch üblich, dass die Kinder zur so genannten Eselsbank geschickt wurden und einen Eselskopf aus Holz aufsetzen mussten, wenn sie unfolgsam waren.

Die Schüler der vierten Klasse beschäftigten sich mit dem Thema „Die Römer in Kärnten“ und konnten viele mitgebrachte Originalfundstücke bestaunen. Sie bekamen Einblicke in das Leben der Römer in der Provinz Noricum. Sie lernten das Alltagsleben, die Gewohnheiten und Kleidung der damaligen Zeit kennen. Die Kinder probierten auch die Handwerkskünste der Römer selbst aus: Metall prägen, Mosaik legen und Töpfern. Der Elternverein der VS St. Paul übernahm die Finanzierung dieser äußerst interessanten und lehrreichen Workshops.

Lustiges Faschingstreiben

Am Faschingdienstag kamen die Kinder maskiert in die Schule. Es wurde gespielt, gefeiert und getanzt. Nach der Pause marschierten wir alle lautstark durch den Ort. Den Abschluss bildete ein Besuch bei der Raiffeisenbank St. Paul. Dort wurden wir von Herrn Direktor Peter Greilberger herzlich begrüßt. Für die Schüler gab es Überraschungstaschen und Getränke. Es war ein sehr lustiger Vormittag. Vielen Dank an die Raiffeisenbank St. Paul für die Einladung.



Zumba

Einen außergewöhnlichen Workshop veranstaltete Frau Sandra Gritsch auch in diesem Schuljahr wieder mit den SchülerInnen der 2. Klasse. Die Kinder hatten die Gelegenheit Zumba kennen zu lernen. Alle SchülerInnen zeigten sich sehr fit und aktiv und bewegten sich mit viel Spaß zur rhythmischen Musik.



Kinderyoga

Im heurigen Schuljahr wird Kinderyoga als „Unverbindliche Übung“ angeboten. Frau VOL Eva Wetschnig leitet dieses interessante Projekt. Der Andrang war sehr groß. Es konnten leider nicht alle Kinder berücksichtigt werden, da wir für diesen Unterricht wöchentlich nur eine Stunde zur Verfügung haben. Yoga ist nicht nur gesund, es macht auch Spaß und steigert die Lebensfreude. Kinder haben die Möglichkeit, sich immer wieder neu zu entdecken und den eigenen Körper wahrzunehmen. Die Übungen wirken harmonisierend, fördern das Selbstbewusstsein und steigern die Konzentrationsfähigkeit.

Bericht aus der VS Granitztal

Trommelworkshop

Mit mehr als fünfzig verschiedenen Trommeln und Schlagwerken kam der Trommelkünstler Robert Dobernic an die Volksschule Granitztal, um mit den Kindern intensiv die rhythmisch-musikalischen Talente der Schülerinnen und Schüler zu fördern und fordern. Jede Klasse konnte in drei Unterrichtseinheiten die vielfältigen Instrumente kennen lernen und gemeinsam mit Herrn Robert Dobernic in die indische und afrikanische Trommelsprache eintauchen. In diesem Workshop lernten die SchülerInnen einen ganzen Vormittag mit großer Begeisterung verschiedene Rhythmen aus aller Welt und verschiedenste Rhythmusinstrumente kennen. Ein gelungener Vormittag.

Die Durchführung dieses Workshops war nur durch die großzügige Unterstützung der **Raiffeisenbank St. Paul** möglich. **Die SchülerInnen und das Lehrerteam der VS Granitztal bedanken sich dafür recht herzlich!**



Lustige Faschingszeit

Mit lustigen Spielen startete am Faschingsdienstag die Faschingsparty in der VS Granitztal. Die viel-

fältigen Verkleidungen gaben Anlass zu Ratespielen und die kleinen Faschingsnarren konnten sich bei verschiedenen Wettkämpfen beweisen. Gestärkt durch Krapfen und Saft – gesponsert vom Elternverein – ging es danach mit lustigen Tänzen und Liedern durch den Vormittag. Alle Schüler waren mit Eifer dabei und hatten sichtlich großen Spaß.



Frohe Ostern wünscht



**Tischlerei
PICHLER**
Spezialist für Extras

actual-Fenster, Türen und Sonnenschutz

9470 St. Paul, Kollnitzer Weg 16
Tel.: 04357/28698 od. 0664/1042355
e-mail: gp@pichler-projekte.at
www.pichler-projekte.at

Ein frohes, gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen

Reinhold Ninaus

E r d b e w e g u n g



N I N A U S

— Mobilbagger — Baggerlader — Minibagger — Maschinenverleih — PVC-Rohre

Niederhof 16
9423 St. Georgen i. Lav.

Tel. 0664 / 542 50 34
www.erdbewegung-ninaus.at



Ellena LOIBNEGGER
Geb. am 02.12.2013
Eltern: Sylvia Loibnegger
und Markus Köstinger



Leon PISTOTNIG
Geb. am 03.12.2013
Eltern: Iris Pistotnig und Christian Tatschl

Das Licht der Welt erblickten ...



Kai Noel DOHR
Geb. am 06.01.2014
Eltern: Eva-Maria
und Franz Dohr



Lia-Marie JÄGER
Geb. am 28.01.2014
Eltern: Sabrina Jäger
und Erwin Scheer



Luca LANG
Geb. am 18.12.2013
Eltern: Melanie Lang und
Richard Szecsödi

Isabell KOLLMANN
Geb. am 18.03.2014
Eltern: Annemarie
Kollmann und
Helmut Quendler



Christina LIPPITZ
Geb. am 03.02.2014
Eltern: Silvia und
Herbert Lippitz



Gratulation zur Goldenen Hochzeit

Am 2. Februar 1964, haben **Ehentraud und Johann Weinzerl** „Ja“ zueinander gesagt – und sind wie damals noch heute glücklich vereint. Beim "Wecken" spielte Schwiegersohn Werner Ellersdorfer von den „Decentpauls“ mit seiner Ziehharmonika auf und anschließend ging es in die festlich geschmückte Stiftskirche, dort spendete Dekan Pater Siegfried im Rahmen der hl. Messe den Segen. Die Hochzeitstafel war schließlich beim Cafe Sternweiß gedeckt. Den herzlichen Glückwünschen von Familie und Freunden schließt sich Bürgermeister Ing. Hermann Primus an und wünscht unserem ehemaligen und langjährigen Wasserwart und seiner charmanten Gattin für die weiteren gemeinsamen Jahre alles erdenklich Gute.



Den Bund für's Leben schlossen...



**Mag. Georg KRALL und
Mag. Claudia RIEGLER**

Wir trauern um ...

Otilia Schlatte-Schatte

Hundsdorf 9
* 15.12.1923
† 10.12.2013

Gabriele Rettl

Deutsch-Grutschen 16
* 25.09.1926
† 23.12.2013

Aurelia Sternath

Buxersiedlung 1
* 11.07.1924
† 04.01.2014

Marianne Hobel

Deutsch-Grutschen 6
* 13.05.1920
† 04.01.2014

Roswitha Edler

Trattenstraße 19
* 13.08.1940
† 04.01.2014

Anna Juri

Kollerhofsiedlung 13
* 13.09.1930
† 09.01.2014

Jakob Werkl

Kollnitzgreuth 8
* 25.07.1931
† 14.01.2014

Johann Schranzer

Kampach 20
* 19.08.1930
† 19.01.2014

Ernestine Thonhauser

Trattenstraße 31
* 06.07.1931
† 22.01.2014

Gertrud Bauer

Granztal-Weißenegg 30
* 21.09.1925
† 02.02.2014

Elisabeth Winter

Trattenstraße 31
* 13.10.1921
† 13.02.2014

Kurt Bauer

Gr.-Weißenegg 30
* 01.01.1963
† 18.02.2014

Michael Hasenbichler

Leberguch 17
* 05.07.1937
† 22.02.2014

Patrick Lippitz

Granztal - Weißenegg 3
* 27.02.1992
† 02.03.2014

Antonia Luschnitz

Trattenstraße 31
* 26.04.1913
† 17.03.2014

Friedrich Maurer

Trattenstraße 31
* 01.07.1927
† 30.03.2014

Theodora Anda

Schützenhöhe 7

* 21.03.1919

† 31.03.2014



Einsegnung der neuen Zeremonienhalle der Bestattung Wolfsberg

Am Samstag, dem 1. Feber 2014 wurde unter zahlreicher Beteiligung der Bevölkerung des gesamten Bezirkes und zahlreicher politischer Vertreter die neue Zeremonienhalle der Bestattung Wolfsberg ihrer Bestimmung übergeben. Der erste Bauabschnitt des neuen Bestattungszentrum Wolfsberg wurde somit vollendet. Der zweite und letzte Bauabschnitt, die Gestaltung des neuen Friedpark Wolfsberg sowie die Errichtung eines „Campanile“ mit zwei Glocken neben der alten Zeremonienhalle wird mit Ende Mai erwartet. Endlich können nun in der Bezirksstadt Wolfsberg würdevolle und stilvolle Verabschiedungs- und Beerdigungsfeiern als Einheit von Seelenmessen und Abschiedsritualen begangen werden. Die neue Zeremonienhalle, welche von zwei diskreten Aufbahrungsnischen flankiert wird, enthält alle Möglichkeiten der multimedialen Präsentation. (Beamer, Musikanlage, Piano etc.) Das Tor der neuen Halle hat der Lavanttaler Künstler Manfred Mörth mit einer Sandstrahlung der Worte „Lumen Animae“ (Licht der Seele) gestaltet. Der Bestattungsleiter,

Mag. Philipp Überbacher, legt Wert darauf, dass die neue Zeremonienhalle „Lumen Animae“ für alle Religions-Gemeinschaften und alle Bestattungsinstitute zugänglich ist. Der Neubau kann durchaus als gelungenes Vorzeigemodell für den gesamten Bezirk und darüber hinaus bezeichnet werden. In der „Lumen Animae“ Halle können nun unabhängig von Kälte und Hitze bis zu 200 Personen Platz finden. Der lichtdurchflutete und in freundlichem Weiß gehaltene Raum soll den Trauernden Hilfe, Trost und Halt sein, durch die schweren Stunden der Abschiednahme leichter zu gehen. Selbstverständlich eignet sich der Raum auch für das Totenwachgebet, für Abschiedsrituale jeglicher Art, wie persönliche Verabschiedungen am offenen Sarg, für kleine Feiern im engsten Familienkreis, für Vortrag und Diskussion zu den Thematiken Tod und Auferstehung, Sterben und was kommt danach usw. „Lumen animae“ steht wegweisend als Symbol dafür da, dass jeder Mensch einst wieder zu dem Licht zurückkehrt, von dem er einst ausgegangen ist. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Bestattung Wolfsberg freuen sich zusammen mit den Wolfsberger Stadtwerken für die Lavanttaler Bevölkerung einen wertvollen Dienst leisten zu dürfen.



Bestattung Wolfsberg Ein Partner der SKG

Erledigung aller Aufgaben im Trauerfall täglich von 0-24 Uhr, auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause!

☎ **0664/2621255**

Bestattung St. Paul - Kooperationspartner der Bestattung Wolfsberg

Anzeige

35. St. Pauler Kultursommer

Samstag, 07.06., Artrium, 19.00 Uhr
Eröffnung des St. Pauler Kultursommers

Festmessen:

Pfingstsonntag, 08.06., Stiftskirche, 10.00 Uhr
Festgottesdienst – W. A. Mozart „Krönungsmesse“
Stiftschor St. Paul
 Ltg.: Michael Schadler

Sonntag, 06.07., Stiftskirche, 10.00 Uhr
Rheinberger Messe
Singkreis Wolfsberg
 Ltg.: Mag. Robert Gritsch

Konzerte:

Mittwoch, 11.06., Stiftskirche, 19.30 Uhr
Eduard und Johannes Kutrowatz
„Ala Zingarese“

Freitag, 13.06., Stiftskirche, 19.30 Uhr
Komorni zbor AVE
 Ltg.: Jerica Gregorc Bukovec

Dienstag, 17.06., Stiftskirche, 19.30 Uhr
Reihe Junge Künstler
Musikschule Wolfsberg
 Ltg.: Herbert Karl Hipfl

Freitag, 20.06., Stiftskirche, 19.30 Uhr
Ensemble Provocale Düsseldorf
Chorkonzert
 Ltg.: Sebastian Voges

Sonntag, 29.06., Stiftskirche, 19.30 Uhr
Stephen Delaney und Birgid Steinberger
Schubert und Richard Strauss

Freitag, 04.07., Open Air, 19.30 Uhr
Carinthia Saxophon Quartett

Dienstag, 08.07., Stiftskirche, 19.30 Uhr
Elisabeth Kulman und Eduard Kutrowatz
„Frauenliebe und Leben“

Sonntag, 13.07., Stiftskirche, 19.30 Uhr
Ensemble Triagonale
„Un mondo di Schubert“

Freitag, 18.07., Stiftskirche, 20.00 Uhr
AIMS Graz
AIMS Festival Orchestra

Mittwoch, 23.07., Stiftskirche, 19.30 Uhr
Reihe Junge Künstler
Christoph und Markus Murke

Freitag, 25.07., Stiftskirche, 19.30 Uhr
Reihe Junge Künstler
„Sax in concert“ – klassisches Saxophonkonzert

Donnerstag, 31.07., Stiftskirche, 19.30 Uhr
Musica Coeli (Collegium Instrumental Graz)
Cantus Carinthiae

Freitag, 01.08., Stiftskirche, 19.30 Uhr
Reihe Junge Künstler
Hyazintha Andrej und Mari Kiyofuji

Donnerstag, 07.08., Stiftskirche, 19.30 Uhr
Barockensemble La Folietta
Barockkonzert: Vivaldi trifft die österr. Grandezza

Dienstag, 12.08., Stiftskirche, 19.30 Uhr
Ensemble Woodwind
MS Mautern
Kirchenkonzert

Informationen. ABO-, Karten- und
 Gutscheinstellungen unter:
 Tel. 04357/2019 – 21
 kuso@kuso-stpaul.at
 www.kuso-stpaul.at

Benediktinerstift St. Paul
 St. Pauler Kultursommer
 Hauptstraße 1
 9470 St. Paul im Lavanttal

Mag. P. Siegfried Stattmann OSB,
 Vorsitzender des St. Pauler Kultursommers,
 Dekan des Benediktinerstiftes St. Paul
 DI Reinhold Stöckler, Organisatorischer Leiter,
 Tel.: 0664/26 37 615

Gasthof
 Johannesmesner



Jausenstation – Fremdenzimmer / FeWo – Ab-Hof-Verkauf
 Familie Thonhauser / 9470 St. Paul / Johannesberg 2
 Tel. 04357/2300, E-Mail: johannesmesner@aon.at
 www.johannesmesner.at / Dienstag Ruhetag!



Ostermontag, Pfingstmontag und zu unseren Wallfahrtstagen
 gibt es wie gewohnt warme Küche!

Wir wünschen ein frohes, gesegnetes Osterfest!



Veranstaltungen 2014

- 19.04. Karsamstag – Osternachtsliturgie mit Auferstehungsprozession, 19.30 Uhr, Stiftskirche
- 20.04. Ostertanz der FF-Granzitztal, 20.00 Uhr, Gasthaus Gößnitzer
- 21.04. Ostermontag – Gottesdienst Josefberg, 9.00 u. 10.00 Uhr
- 25.04. Konzert des Schulchores des Stiftsgymnasiums
Anl. 10 Jahre Schulchor unter der Ltg. von Prof. Helmut Schmidt. 19.00 Uhr im Festsaal des Konviktes
- 26.04. Markusprozession auf dem Windischen Weinberg, Treffpunkt 8.30 Uhr vlg. Heitzer
- 26.04. Konzert der besonderen Art unter Mitwirkung von Schülern der Musikhauptschule Wolfsberg - Handels new Messias - Classic, Gospel, Soul, Hip Hop, Stiftskirche, Beginn 18:00 Uhr
- 27.04. 10. St. Pauler Rabenstein Berglauf, Start 10.30 Uhr
- 30.04. Maibaumsetzen der SPÖ St. Paul, ab 18.00 Uhr, Lobisserplatz
- 30.04. Maibaumsetzen der FF Granzitztal, ab 19.00 Uhr, GH Gößnitzer

1. Mai bis 31. Oktober (außer Montag)
Ausstellung im Benediktinerstift „Der Mann aus Nazareth“
Mensch – Gott – Myhtos

- 01.05. Weckruf der ATK St. Paul
- 01.05. Granzitztaler Blütenwanderung –
Start 9.00 Uhr beim Bahnhof Granzitztal
- 01.05. Gottesdienst am Josefberg, 11.00 Uhr - Maiandacht um 19.00 Uhr
- 02.05. St. Pauler Drei-Berge-Wallfahrt am Dreinagelfreitag: 6.30 Uhr
Morgenlob am Windischen Weinberg, 9.00 Uhr Wortgottesdienst
mit Brotsegnung am Josefberg, 11.00 Uhr Eucharustiefeier am
Johannesberg
- 03.05. Florianiübung der FF-St. Paul
- 03. u. 04.05. – Mostbarkeiten-Kostbarkeiten im Zoggelhof
- 04.05. Erstkommunionsfeier in Verbindung mit dem Florianisonntag,
9.30 Uhr St. Martin
- 11.05. Muttertagsmesse mit dem Gemischten Chor St. Paul, 10.00 Uhr
in der Stiftskirche
- 15.05. Vortrag zum Thema „Brusterkrankungen – Prävention und
Behandlung“ mit Dr. Elisabeth Melbinger-Zeinitzer, 19.00 Uhr
im Rathausfestsaal
- 18.05. Frühshoppen mit Oldtimertreffen des Puch- & Oldieclubs
St. Paul ab 10.00 Uhr beim Sportplatzgelände
- 19.05. Jahreskonzert der Musikschule St. Paul,
ab 19.00 Uhr im Rathausfestsaal
- 23.05. Frühlingskonzert Gemischter Chor St. Paul, ab 19.30 Uhr
im Rathausfestsaal
- 24.05. Ballettabend mit Schülern der Ballettschule Covalec,
ab 19.00 Uhr im Festsaal des Konviktes
- 25.05. Frühlingskonzert Gemischter Chor St. Paul, ab 15.00 Uhr
im Rathausfestsaal
- 29.05. Christi-Himmelfahrt – Firmgottesdienst
8.00 und 10.30 Uhr in der Stiftskirche
- 29.05. Siebenhügelwanderung, Start: 6.00 bis 7.00 Uhr, GH Bierbaumer
am Griffnerberg, Hl. Messe in der Weinbergkapelle
- 07.06. Eröffnung des St. Pauler Kultursommers, 19.00 Uhr im Artrium

7. Juni bis 12. August
35. St. Pauler Kultursommer

- 13.06. Vortrag Pater Anselm Grün zum Thema „Führen mit Werten“, ab
15.00 Uhr im Konvikt St. Paul
- 15.06. Erstkommunion, 9.30 Uhr Stiftskirche
- 19.06. Hochfest Fronleichnam, 9.30 Uhr in der Stiftskirche

Juni – Juli – August – Jeden Freitag
Dämmerchoppen im GH Poppmeier ab 19.00 Uhr

- 21.06. Sommerfest der Feuerwehr St. Paul mit großem Pokalturnier
und Abendunterhaltung mit der „Showband“ Auszeit
- 22.06. Umgangssonntag am Johannesberg, Heilige Messe um 11.15 Uhr
- 23.06. Kiddykonzert der Musikschule St. Paul, ab 19 Uhr am Rathaus-
platz (bei Schlechtwetter im Rathausaal)
- 28.06. 2. St. Pauler Sportfest am Sportplatz

Euro-Notruf 112

Seit mehr als 20 Jahren gibt es den Euro-Notruf 112 in Europa. Für mehr als 600 Millionen Menschen ist der Euro-Notruf im Notfall verfügbar. Er funktioniert auch, wenn kein Empfang im eigenen Netz vorhanden ist und wird mit Priorität im Netz behandelt. Ein Euro-Notruf kann in Österreich auch ohne SIM-Karte und ohne Gesprächsguthaben mit jedem Handy getätigt werden.

Der Euro-Notruf 112...

- ... gilt europaweit.
- ... ist vorwahlfrei.
- ... ist kostenlos.
- ... wird mit Vorrang behandelt.
- ... wird in vielen Ländern mehrsprachig bedient.
- ... funktioniert in jedem Mobilfunknetz.

So funktioniert es:

Wenn Sie Empfang haben, rufen Sie die 112! Sollten Sie keinen Empfang haben, schalten Sie Ihr Handy aus und gleich wieder ein, wählen Sie die 112. Falls Sie immer noch keinen Empfang haben, wechseln Sie den Standort und versuchen Sie es erneut.

Was ist im Notfall zu tun?

1. Absichern und Bergen der verletzten Person aus dem Gefahrenbereich.
2. Überprüfen lebenswichtiger Funktionen (Bewusstsein/ Atmung/Kreislauf, falls nötig Einleiten lebensrettender Sofortmaßnahmen)
3. Notruf absetzen mit dem Handy. Beachten Sie dabei die Anweisungen des Notrufmitarbeiters.
4. Erste Hilfe leisten und die verletzte Person bis zum Eintreffen der Hilfskräfte versorgen.

**Die Gemeindezeitung St. Paul ist auch über
Internet unter www.sanktpaul.at abrufbar.
Sollten Sie Interesse an einer Werbeeinschaltung
haben, dann setzen Sie sich mit uns in
Verbindung. Tel. 04357/2017-21**

Musical Camp 2014 – das etwas andere Spracherlebnis

Das **American Musical Camp (AMC)** ist ein Sprachen-Sommercamp der besonderen Art. Seinen Ursprung findet es im amerikanischen System.

Der amerikanische Choreograph und Tanzlehrer Tony Largde, künstlerischer Leiter des AMC, arbeitet seit nunmehr zehn Jahren mit Kindern und Jugendlichen im kreativen Bereich. In der Verbindung von Bildung und Kunst sieht er neue Wege der Sprachvermittlung und -erfahrung.

Auf kreative Art und Weise soll die englische Sprache über Tanz, Gesang und Schauspiel entdeckt werden. Diese Methode steht im Gegensatz zum Schulalltag und bietet den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich mit Begeisterung und Spaß selbst zu motivieren. So soll ein natürlicher und spielerischer Zugang zur englischen Sprache gefunden werden. Neben den Tanz-, Gesangs- und Schauspielinheiten bietet das Camp spezielle Events und Aktivitäten, die die Sommerferien unvergesslich machen.

Das AMC findet erstmalig in unserer Marktgemeinde statt und wird vom Verein **SPEAK (Sprach Entwicklung Aus Kunst)** organisiert. In der Zeit vom **6. Juli bis 29. August** werden insgesamt acht Gruppen – für jeweils eine Woche – am Camp im Konvikt des Benediktinerstiftes St. Paul teilnehmen können. An jedem Freitag findet um 19.30 Uhr eine abschließende Musical-Show im Festsaal des Konviktes statt.

Für einen Kostenbeitrag von € 390,- pro Woche (€ 200,- für Geschwisterkinder) sind die Kinder und Jugendlichen die gesamte Woche 24 Stunden betreut.

Anmeldungen und weitere Informationen bei Mag. Markus Jastrauing unter Tel. 0650 243 65 00 oder per E-Mail speak.musical@gmail.com

www.amcx.at

Sommerkurse für Gesang

Alljährlich kamen Musikstudenten aus ganz Europa zu den Instrumentalkursen, um auf allerhöchstem Niveau, von internationalen Dozenten unterrichtet zu werden. Heuer findet eine kleinere Variante der Sommerkurse statt. Die Tradition wird mit den Sommerkursen für Gesang fortgesetzt und findet in der Zeit vom

14. bis 20. Juli statt.

Als Dozentinnen werden Univ. Prof. Mag. Joanna Borowska-Isser, Kammersängerin mit Weltruhm, und Mag. Joanna Niederdorfer (Klavier), beide von der Kunstuniversität Graz, Gesangsstudentinnen aus ganz Österreich unterrichten.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.sanktpaul.at und direkt im Fremdenverkehrsamt bei Fr. Mag. Kerstin Maier (Tel. 04357 2017-22 oder kerstin.maier@ktn.gde.at).

Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei steht für alle Lesefreunde im Rathaus offen:



Öffnungszeiten:

MO bis DO von 07.00-12.00 Uhr u. 13.00-16.00 Uhr

FR von 07.30 Uhr - 13.00 Uhr

SPARPAKETE SERVICE

FÜR VOLKSWAGEN MODELLE* AB 5 JAHREN UND ÄLTER



Das Auto.

SERVICE
INTERVALL
(FEST)

inkl. Mobilitätsgarantie
Golf VI 1,4L TSI Bj. 08-09

statt ab 189,-

ab **154,90**



Preis für 30.000-km Service
exkl. Zusatzarbeiten.

5
ab
Jahren

* Ausgen. Phaeton und Touareg

**GARANTIERT
MOBIL. MIT DEN
SERVICE-SPARPAKETEN
VON VOLKSWAGEN**



Ihr autorisierter Service-Betrieb

Vasold GmbH

9433 St. Andrä, Framrach 48

Telefon 04358/28300-0

www.vasold.co.at office@vasold.co.at

MITTAGSBUFFET
Gasthaus
Kollmann



Inh. Kuschnig Elisabeth

jederzeit frische Backhendli!

Voranmeldung erbeten!

Windisch-Grutschen 9, 9470 St. Paul
Telefon 04357/2739

Bildung von und für die Bevölkerung

„Miteinander denken – Gemeinsam handeln“ heißt das Motto der örtlichen Bildungswerke in den Gemeinden, die kärntenweit nach und nach in allen Gemeinden, und somit auch in unserer Marktgemeinde entstehen sollen. Ein örtliches Bildungswerk zielt auf Bürgerbeteiligung ab und regt zur Mitgestaltung des eigenen Lebensumfeldes an.

Viele stellen sich aufgrund der eigenen knappen Zeitressourcen sowie der Informationsflut aus Internet, TV und Radio vermehrt die Frage nach dem Nutzen ihrer Teilnahme an Veranstaltungen, Vorträgen und anderen öffentlichen Angeboten. Der Vielfalt an Programmen steht der individuelle Zeitdruck gegenüber. Es wird zunehmend wichtig, sich an den Interessen und dem Bedarf der Menschen im Ort zu orientieren, um Veranstaltungsräume zu füllen.

Das örtliche Bildungswerk einer Gemeinde stellt sich dieser Herausforderung und erstellt ein Bildungs- und Kulturprogramm, das sich an den Bedürfnissen der GemeindebürgerInnen orientiert und motiviert diese mitzumachen, sich einzubringen und mit zu gestalten. Dieser gemeinwesenorientierte Ansatz ist ein besonderes Merkmal des örtlichen Bildungswerks. Praktische Beispiele gemeinwesenorientierter Projekte sind die Bildungswoche, generationenübergreifende Aktivitäten, integrationsfördernde Maßnahmen für z. B. Zuzügler in bestehende Dörfer usw.

Einen großen Stellenwert bildet das Ausschöpfen von vorhandenen Ressourcen der Gemeinde. Oft sind viele Begabungen und Fähigkeiten in der Bevölkerung vorhanden, die zu wenig wahrgenommen und nicht entsprechend genutzt werden. Auf diese Stärken und Talente innerhalb des Ortes soll bei der Gestaltung von Angeboten Bedacht genommen werden. Örtliche Bildungswerke sind somit eine wichtige Erweiterung der bereits vorhandenen aktiven Einrichtungen und Vereine innerhalb einer Gemeinde. Es geht nicht darum, Konkurrenzangebote aufzubauen, vielmehr um ein aufeinander abgestimmtes Miteinander im Interesse aller BürgerInnen.

Die Gemeinde St. Paul sucht in diesem Zusammenhang eine/n engagierte/n LeiterIn für das örtliche Bildungswerk St. Paul sowie freiwillig Engagierte, die hier im Team mitarbeiten wollen, wobei die Geschäftsstelle des Kärntner Bildungswerks in Klagenfurt das örtliche Bildungswerk bei der Planung und Umsetzung von Bildungs-Aktivitäten unterstützt und begleitet.

Möchten auch Sie frischen Wind in die Bildung und Kultur unserer Gemeinde bringen, freuen wir uns auf Kontaktaufnahme direkt in der Gemeinde oder beim Kärntner Bildungswerk.



AnsprechpartnerIn in der Gemeinde bzw. im Kärntner Bildungswerk:

- Amtleiterin Mag. Alexandra Lipovsek, alexandra.lipovsek@ktn.gde.at, Tel. 04357-2017-23
- Michael Aichholzer, michael.aichholzer@kbw.co.at, Tel. 0463-536-57621
- Andrea Wank, andrea.wank@kbw.co.at, Tel. 0463-536-57624

www.bildungswerk-ktn.at


Gasthaus Gössnitzer

9470 Sankt Paul im Lavanttal
 Granitztal-Sankt Paul 9
 Tel. 04357/2197, Fax DW 4
 office@gössnitzer.at
 www.gössnitzer.at



Festlich arrangieren wir unsere Räumlichkeiten für Hochzeiten, Taufen, Geburtstage und Betriebsfeiern - stets umsorgt von unserem aufmerksamen Servicepersonal!



MOSTLAND-EXPRESS Ausflugsfahrten!

CATERING all inclusive

*Ostersonntag:
 Ostertanz der FF-Granitztal*

◆◆◆

*Familie Schober und das Team vom
 GH Gößnitzer wünschen Frohe Ostern!*

Warme Küche täglich von 11:00 – 14:00 Uhr,
 an Sonn- und Feiertagen von 11:00 – 15:00 Uhr.

Öffnungszeiten: Mo.: Ruhetag; Di.-Do.: 9:00-2:00 Uhr
 Fr./Sa.: Open End; So.: 9:00-2:00 Uhr



Verein „Benedikt be-Weg-t“ Pilgerkalender 2014

Der Benedikt-Pilgerweg besteht seit 2009 und verbindet die bedeutenden Klöster Kremsmünster, Schlierbach, Admont, Seckau und St. Paul miteinander. Seit 2011 führt er grenzüberschreitend auch nach Slowenien bis zum ehemaligen Benediktinerkloster Gornji Grad. Im April beginnt österreichweit die neue Pilger-Saison. Das Programm für 2014 umfasst neben schon traditionellen Veranstaltungen auch viel Neues. So führt eine Mondschein-Pilgerwanderung auf den St. Pauler Bergen von Fialkirche zu Fialkirche. Die Norderweiterung des Pilgerweges wird bis zum Stift Wilhering in Oberösterreich

ausgedehnt und im Herbst pilgern wir grenzüberschreitend auf den Spuren des Heiligen Benedikt und Martin Slomšek. Anlässlich des 5 Jahr-Jubiläums des Benediktwegs gibt es eine Neuauflage der Erstbegehung von Spital am Pyhrn nach St. Paul.

Über das detaillierte Programm können Sie sich auf unserer Homepage unter www.benedikt-bewegt.at oder unter Tel.: 04357/20-19-54 informieren.

Wir wünschen allen Pilgern am Benediktweg das Erlebnis innerer Einkehr und spiritueller Kraft.

Termine:

Sa., 19.04., 9.15 Uhr	Speisensegnung beim Benediktkreuz
Fr., 02.05.	St. Pauler Drei-Berge-Wallfahrt am Dreinagelfreitag, Treffpunkt: Weinbergkirche St. Paul um 6.30 Uhr, Josefberg um 9.00 Uhr und Johannesberg um 11.00 Uhr
Fr., 16.05. – Fr., 23.05.	5 Jahres-Jubiläum Wanderung von Spital/Pyhrn nach St. Paul (Anmeldungen noch möglich)
Fr., 13.06., 18.30 Uhr	Mondscheinwanderung von Fialkirche zu Fialkirche (von St. Margarethen über Weinberg, Josefberg und Johannesberg)
Fr., 20.06. – 22.06.	Radpilgern von Spital/Pyhrn – Seckau – St. Paul
Mi., 25.06.	Slomšek-Pilgern in Slowenien (Celje)
Mo., 07.07. – 11.07.	Norderweiterung von Wilhering – Windischgarsten (90 km)
Fr., 11.07.	Pilgerwanderung von Admont nach Spital und weiter nach Windischgarsten
Sa., 12.07.	Pilgerwanderung von Seckau nach Maria Buch
So., 13.07., 10.00 Uhr	Festgottesdienst in der Stiftskirche St. Paul zu Ehren des Hl. Benedikt

Energieberatung in der Gemeinde



Schwankende Energiepreise bringen immer mehr Menschen dazu, über ihre Energiekosten nachzudenken. Für alle Interessierten steht die **Kelag-Energieberatung** für Fragen rund um das Thema Energie zur Verfügung:

Wann: **05.05.2014**
von 9 bis 12 Uhr

Wo: **Gemeindeamt**
St. Paul

Betriebskostenvergleich (Euro/Jahr)	
Wärmepumpe Erdreich	744,52 €
Wärmepumpe Grundw.	662,54 €
Wärmepumpe Luft	674,70 €
Pellets	1 039,55 €
Scheitholz	792,85 €
Öl	1 762,00 €
Erdgas	1 099,52 €
Flüssiggas	1 633,41 €
Speicherheizung	1 728,41 €



Saniertes Altbau: 150 m²; Heizleistung 8,25 kW; gut gedämmt; Radiatorenheizung,
(Stand 22.01.2014), Preisbildung AK Kärnten und Kelag-Heizkostenrechner auf www.kelag.at.

Ein Vergleich macht Sie sicher!

Wer ein Haus baut oder saniert, steht einer Flut von Überlegungen gegenüber. Alleine der Bereich der Energieanwendungen in einem Haus erfordert umfassendes Wissen. Kompetente Beratung vom Fachmann ist gefragt und hilft, Kosten einzusparen. Die Wahl des Heizsystems beeinflusst beispielsweise die Betriebskosten auf Jahrzehnte.

Sanierer aufgepasst: Förderung nicht verpassen!

Wir beraten Sie gerne zu den aktuellen Förderungen.

- Landesförderung
- Bundesförderung
- Kelag-Direktförderung für Wärmepumpen
- Solarthermie und Fotovoltaik

Gut beraten – Kosten sparen
Kelag-Energieberatung



Abbrennen ganzjährig gesetzlich verboten!

Auf Grund neuer Bestimmungen im Bundesluftreinhaltengesetz ist das Verbrennen von biogenem Material und das Abbrennen von Böschungen, Wiesen und Wegrändern **ganzjährig verboten**.

Die bisher geltenden Ausnahmeregelungen für die Wintermonate sind nicht mehr gültig!

Es ist auch nicht mehr gestattet, kleine Mengen von anfallenden biogenen Materialien aus dem Hausgarten zu verbrennen.

Ausgenommen vom Verbot sind lediglich Brand- oder Katastrophenschutzübungen, Lager- und Grillfeuer sowie geschwendetes Material im Almbereich, für das es keine Abtransportmöglichkeiten gibt.

Ausnahmeregelungen gibt es im Falle eines Schädlingsbefalls sowie bei der Durchführung von Brauchtumsveranstaltungen.

Aus naturschutzfachlicher Sicht wird diese Verschärfung des Gesetzes sehr begrüßt, weil das Abbrennen nicht nur eine Geruchsbelästigung darstellt, sondern auch große ökologische Schäden mit besonders negativen Auswirkungen auf die Bodenlebewesen nach sich zieht.



Unterschiedlichste Tierarten wie Käfer, Spinnen, Schnecken, überwinternde Insektenlarven, Eidechsen, Kröten und andere zum Teil noch winterstarre Tiere wurden bisher durch das Abbrennen der Bodendecke zu wehrlosen Opfern der Flammen.

Informationen:

Arge NATURSCHUTZ; Gasometergasse 10, 9020 Klagenfurt; Tel.: 0463 – 32 96 66

AUTOWRACKAKTION vom 16. Mai bis 6. Juni 2014

Falls Sie auch noch ein Autowrack herumstehen haben, dann können Sie es sich abholen lassen oder Sie bringen es direkt zur Deponie Hart nach Lavamünd.



Kosten inklusive Umsatzsteuer:

Abholung zu Hause € 25,--

Anlieferung zur Deponie € 0,--

Anlieferung zur Deponie Hart?

Sie bringen das Fahrzeug im Zeitraum 16. Mai bis 6. Juni 2014 selbst zur Deponie Hart bei Lavamünd (keine Meldung an die Gemeinde erforderlich/Typenschein mitbringen).

Abgabezeiten: Montag bis Freitag
von 09:00 bis 11:45 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr

Wie funktioniert die Abholung?

- Meldung mit nachstehenden Angaben an Ihre Gemeinde bis spätestens Montag, 12. Mai 2014
 - Name des Besitzers
 - Adresse
 - Wegbeschreibung zur Abholstelle
 - Automarke
 - Farbe des Autowracks
 - Telefonnummer

- Das genaue Abholdatum wird Ihnen telefonisch bekannt gegeben.
- Am Abholdatum soll eine verantwortliche Person zwecks Bezahlung des Entsorgungsbeitrages anwesend sein.
- Voraussichtliche Abholung: ab 2. Juni 2014
- Der Typenschein des Altfahrzeuges sollte vorhanden sein - dem Fahrer mitgeben
- Mit der Bezahlung des Entsorgungsbeitrages erhalten Sie einen Entsorgungsnachweis.
- Die Zufahrt mit einem LKW muss möglich sein.
- Das abzuholende Autowrack muss auf einem befestigten Platz abgestellt sein, sodass es mit einem Autokran aufgenommen werden kann.
- Einzelne Autowrackteile und Eisenschrott werden nicht gesondert abgeholt.
- Bei der Abholung eventuell auftretende Verunreinigungen sind vom Besitzer des Autowracks zu entfernen.

E-Bike-Verleih in unserer Marktgemeinde

Die zwei von der Raiffeisenbank St. Paul gesponserten Elektrofahrräder, können wieder getestet werden. Jeweils ein Damen- und ein Herrenrad können während der Amtsstunden gegen eine Leihgebühr von € 3,00/Tag entliehen werden. Einzelheiten über die Verleihbedingungen können unter (Tel.: 04357 2017 DW 21 oder DW 22) erfragt werden.

Widerrechtliche Wasserentnahme bei HYDRANTEN



Seitens der Marktgemeinde wird darauf hingewiesen, dass jegliche widerrechtliche Wasserentnahme bei Hydranten aus der öffentl. Wasserversorgung der Marktgemeinde St. Paul – z.B. für das Befüllen von Swimmingpools etc. – ohne vorheriger Erlaubnis der Gemeinde, verboten ist.

Sollten jedoch unerlaubte Wasserentnahmen geahndet werden, so werden diese zur Anzeige gebracht.

Eine Trink- bzw. Brauchwasserentnahme aus der öffentl. Wasserversorgung bei Hydranten, kann nur nach vorheriger Zustimmung der Marktgemeinde im Einvernehmen mit der Feuerwehr erfolgen.

Hecken- und Baumpflanzungen

Da es in unserem Gemeindegebiet bei mehreren **Kreuzungsbereichen** immer öfter zu **Gefahrensituationen durch Sichtbehinderung** in Folge von **Heckenpflanzungen entlang der öffentlichen Straßen** kommt, sind Sie als **Grundeigentümer** laut Kärntner Straßengesetz, § 49, **verpflichtet, Hecken, Bäume und Sträucher**, die in **öffentliche Straßen hineinragen** oder sich im Straßenkörper ausdehnen, **zu entfernen**.

Auf Grund dieses gesetzwidrigen Zustandes, sind Sie bei einem allfälligen Schadensfall **voll haftbar** und können zur Schadensersatzpflicht herangezogen werden.

Sie werden daher **aufgerufen**, Ihre **Hecken, Sträucher** und **Bäume**, die auf das **öffentliche Gut ragen**, zu kontrollieren und bis an Ihre **Grundstücksgrenze zurück zu schneiden**. Sollten Sie dieser Verpflichtung nicht nachkommen, ist der **Straßenerhalter** ermächtigt, diese Maßnahmen **auf Ihre Kosten** durchführen zu lassen.



Maschinenring

Die Profis vom Land sind für Sie da!

- Hecken-/Strauch-/Baumschnitt
- Spezialbaumschnitt/-abtragung
- Gartenpflege, Mäharbeiten,...

Maschinenring Wolfsberg

Alfred Schlatte,

Tel.: 05 9060 216 bzw. 0664 / 123 28 10

www.maschinenring.at



Baum zu nahe beim Haus?
Kein Problem!

Spezialbaumschnitt
und -abtragung!

Schlosserei



Sie wollen
ausgefallene Sachen?
Edi kann es machen!



Eduard Holzbauer

Schlosser für Haus & Garten



Stadling 21 • 9470 St. Paul • Tel.: 0676 / 944 73 70

Email: edi.holzbauer@gmail.com



Unternehmer: Eduard Holzbauer

Aktion:

Spezielle preiswerte Edelstahlgeländer
mit Edelstahl Seilen (Inox-Seile).

Ausmessen und Beratung kostenlos!

ab
Lf m € 300!

Ich biete an:

- Zäune
- Geländer
- Handläufe
- Individuelle Sonderanfertigungen



Müllübernahme am gemeindeeigenen Bauhof

Öffnungszeiten:

jeden Freitag von 07.00 – 12.30 Uhr und
jeden 1. Samstag im Monat von 09.00 – 11.00 Uhr

**Folgende Gegenstände können abgegeben werden:
Sperrmüll, Holz, Kunststoffe, Alteisen, Problemstoffe, Elektroaltgeräte**

Tierschutzrechtliche Grundlagen der Tierhaltung

Liebe GemeindebürgerInnen!

Am Beginn des Jahres 2014 möchte ich in meiner Funktion als Tierschutzombudsfrau über einige wichtige Bestimmungen des österreichischen Tierschutzgesetzes und seiner Tierhaltungsverordnung aufklären.

Meine Ausführungen betreffen weniger bekannte, aber wichtige gesetzliche Anforderungen an die Heimtierhaltung.

- Der Tierhalter, bei Kindern die Erziehungsberechtigten, ist für die Einhaltung der Bestimmungen verantwortlich.
- Bitte nutzen Sie die Möglichkeit und sehen Sie sich, wenn sie sich zur Aufnahme eines Tieres in ihre Familie entschieden haben, zunächst in unseren Kärntner Tierheimen um. Bei der wohlüberlegten Anschaffung von Tieren sollten diese nur aus behördlich genehmigten Gewerbebetrieben oder von gemeldeten Züchtern gekauft werden.
- Wenn Tiere gedeckt und deren Nachkommen verkauft werden, muss dies der Behörde gemeldet werden!
- Katzen mit Freilauf müssen kastriert werden. Ausgenommen von der allgemeinen Kastrationspflicht sind Katzen in bäuerlicher Haltung und gemeldete Zuchttiere.
- Alle Hunde müssen durch einen Mikrochip gekennzeichnet und in der österreichischen Heimtierdatenbank registriert sein.
- In der Hundehaltung ist, auch die vorübergehende, Anbindehaltung verboten. Ausnahmen gibt es nur für Schlittenhunde während des Trainings und der Wettkämpfe.
- Eingriffe, die zur Beschädigung oder zu einem Verlust von empfindlichen Körperteilen führen, dürfen nur von Tierärzten vorgenommen werden.

- Für die Haltung von wilden Säugetieren und Vögeln besteht, mit wenigen Ausnahmen, Anzeigepflicht an die Behörde.
- Ebenso besteht für die Haltung von Reptilien, Amphibien und Fischen, welche größer als 1 m sind, Anzeigepflicht an die Behörde.
- Anforderungen an die Kaninchenhaltung werden in der Anlage 9 der 1. Tierhalteverordnung beschrieben. In der Anlage 1 der 2. Tierhaltungsverordnung werden neben Bestimmungen für Hunde und Katzen auch Mindestanforderungen für die Haltung von Kleinnagern, Frettchen und wilden Säugetieren beschrieben. Anlage 2 der 2. Tierhaltungsverordnung nennt die Mindestanforderungen an die Haltung von Vögeln, Anlage 3 und 4 für Reptilien und Lurche und die Anlage 5 betrifft Mindestanforderungen für die Haltung von Fischen.

Das Tierschutzgesetz und die Tierhaltungsverordnungen sind über www.ris.bka.gv.at abrufbar.

Kontakt:

Tierschutzombudsstelle des Landes Kärnten
Dr. Jutta Wagner
Tel.: 050 536 37000, Mobil: 0664/80 536 37000
E-Mail: tierschutz@ktn.gv.at

Ingrids Einkehrstube

Inh. Ingrid Sulzer



Mühlviertel 10
9470 St. Paul
Tel. 0664 / 16 27 643
Direkt am Lavantrodweg

Öffnungszeiten:
10.00 - 23.00 Uhr

Für private Feiern bieten wir
Ihnen Jausenplatten und Back-
hendl auf Vorbestellung an.

Nichtraucherraum für ca. 30-40 Personen!

Wir wünschen ein frohes Osterfest!
Fam. Sulzer

Erfolgreiche St. Pauler-Sportschützen bei der Bezirksmeisterschaft in Luftgewehr und Luftpistole

Vom 20. bis 23.02. d. J. fanden in Völkermarkt (BSK Kelag) die Bezirksmeisterschaften des Kärntner Unterlandes (Wolfsberg u. Völkermarkt) statt. Auch die St. Pauler-Schützen nahmen an diesem Wettkampf äußerst erfolgreich teil. Oberschützenmeister Karl Markut wurde in der Klasse Luftpistole Senioren 2 Bezirksmeister und zweiter in dieser Klasse wurde Reinhard Mautz. Ebenfalls Top-Platzierungen hatten Gerhard Memmer (3. Platz – Kategorie Männer – Luftpistole). Im Luftgewehrbewerb (Klasse Männer) wurde Stefan Szecsödi Dritter. Besonders erfreulich war der zweite Platz des Jugend 2 Schützen Timo Mohl, welcher erst voriges Jahr dem Schützenverein beigetreten ist.

Ebenfalls sehr erfolgreich in der Mannschaftswertung Luftpistole war das Abschneiden mit dem 3. Platz. Dazu herzliche Gratulation. Besonders Jugendliche sind herzlich eingeladen dem Schützen-



v.l.n.r.: Gerhard Mautz, Oberschützenmeister Karl Markut, Timo Mohl und Mag. Gerhard Memmer

verein St. Paul beizutreten. Training jeden Samstag ab 14 Uhr.

Nähere Infos: Karl Markut, Tel.: 0664/1665715.

Western-Reiter Max Mammel erneut Österreichischer Meister

Er zählt schon längst zu Europas Spitze im Westernreiten und konnte dies Ende des letzten Jahres erneut unter Beweis stellen. Bei den Österreichischen Meisterschaften am High Class Horse Center in Weikersdorf/Wiener Neustadt erreichte der 33jährige Granitztaler zwei Titel im Reining, einer Variante der Dressur im Westernreiten.

Der Grundstein zu den jüngsten Erfolgen findet sich im Granitztal. Am Gelände des „Schullerhof“ befinden sich eine 22 x 51 m große Reithalle und zwei Außenreitplätze, die für das tägliche Training durch den gelernten Pferdewirt genutzt werden.

Mammel Performance Horses

Der gebürtige Deutsche erreichte die beiden Meistertitel mit zwei Pferden, die aktuell am „Schullerhof“ im Granitztal untergestellt sind. Zum einen mit „Wimpys Flashy Jac“ – Besitzerin Dr. Brigitte Steiner aus Österreich – und zum anderen mit „Freckles Gunner Oak“ – Besitzer Benjamin Kohl aus Deutschland. Letzteres stammt vom Deckhengst des Hofes „Gunnars Smokin Oak“ und befindet sich seit seiner Geburt unter der Betreuung von „Mammel Performance Horses“.

Am Hof werden eine Vielzahl an Dienstleistungen angeboten. Neben der Ausbildung von Pferden, der Vorbereitung für Turniere, dem Coaching von Turnierreitern und der Pferdephysiotherapie, sind die beiden auch bestrebt neue Athleten zum Reitsport zu bringen – vom Anfänger bis hin zum fortgeschrittenen Reiter.

Landesmeisterschaften im Granitztal

Auch als Turnierveranstalter konnte sich die Familie bereits auszeichnen. Im vergangenen Herbst fanden die Kärntner Landesmeisterschaften im Westernreiten am Gelände im Granitztal statt. Rund 150 Starts konnten in zwei Tagen verzeichnet werden.

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen und können sich unter

www.maxmammel-performancehorses.at

oder unter Tel. 0699/15155501 informieren.

Das Team von „Mammel Performance Horses“ rund um die Familie Mammel wünscht allen ein frohes Osterfest!

Frohe Ostern wünscht

**Dachdeckerei
Spenglerei
Brunner**
GmbH

Framrach 66, 9433 St. Andrä
Handy: 0664 / 45 40 500

Bericht des ASC St. Paul

Für Veränderung sorgte die Winterpause beim heimischen Fußballverein ASC St. Paul. Nachdem beinahe der gesamte Vorstand rund um Obmann Johann Glantschnig nach Beendigung der Herbstmeisterschaft seinen Rücktritt erklärte, musste ein neuer Vorstand gefunden werden.

Anfang des Jahres übernahm der bisherige stellvertretende Obmann Bürgermeister Ing. Hermann Primus die Funktion des Obmanns. Ihm zur Seite stehen nun Artur Asprian (Obmann Stv.), Wilfried Pichler (Kassier), Helmut Findenig (Kassier Stv.), Mag. Kerstin Maier (Schriftführerin), Gernot Gutsch (Schriftführer Stv.), Gottfried Hubmann (Sektionsleiter), Martin Pichler und Clemens Hubmann (Sektionsleiter Stv.). **Der bis zum Ende der aktuellen Saison kooptierte Vereinsvorstand möchte sich bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz in den letzten Jahren recht herzlich bedanken!**

Trainerwechsel bei Kampfmannschaft

Zu einem Wechsel kam es auch auf der Position des Trainers. Nachdem Robert Skof sein Traineramt abgab, Robert Oberhauser-Wagner diese Funktion im Herbst als interimistischer Trainer ausführte, wird Bernhard Huber, zuletzt Nachwuchstrainer beim ATSV Wolfsberg, vorerst bis Ende der Saison die Leitung der Kampf- und Reservemannschaft übernehmen.

Erfolgreiche Nachwuchsarbeit

Besonders erfolgreich war in den vergangenen Monaten unsere U9-Nachwuchsmannschaft. Die Herbstmeisterschaft wurde mit dem hervorragenden 1. Platz abgeschlossen. Von insgesamt zehn Spielen

konnte die Mannschaft rund um Trainer Alexander Selecov mit acht Siegen vom Platz gehen. Die Mannschaft erzielte unglaubliche 58 Tore (!) und besiegte namhafte Nachwuchsmannschaften wie die des WAC, ATSV Wolfsberg oder Völkermarkt.

Auch während der Hallensaison wurde die Mannschaft zweimal Turniersieger. Ein 2. und 4. Platz kann zusätzlich in die Hallen-Erfolgsliste aufgenommen werden. Für den Erfolg der Nachwuchskicker, welche aktuell 16 Spieler zählt, ist das starke Kollektiv verantwortlich. Folgende Spieler gehören dem erfolgreichen Mannschaftskader an, denen wir hiermit auch zu den erzielten Erfolgen gratulieren möchten:

Sandra Breuer, Niklas Färber, Nico Glanz, Marvin Gritsch, Michael Kaimbacher, Lukas Lampl, Lukas Laure, Fabian Mocher, Patrick Pucher, Leon Saloschnik, Sebastian Selecov, Simon Skof, Florian Stauber, Luca Taffent, Michael Willibald, Thomas Wutscher.



LIEBE KUNDINNEN UND KUNDEN!
 IHRE HYPO ALPE-ADRIA-BANK AG HEISST IN KÜRZE

**Austrian
 Anadi Bank**

...your bank since 1896

WIR FREUEN UNS AUF UNSEREN GEMEINSAMEN WEG IN DIE ZUKUNFT!

**Baustellen
 entsorgung**

GOJER
Der Entsorger

Wartung von
**Öl- & Fett
 abscheidern**

**Tank
 reinigung**

04232/89222
www.gojer.at

**Mobil
 WC**

EC Predators beenden Saison erfolgreich

Der St. Pauler Eishockeyverein, EC Predators, beendet die Saison 2013/14 mit dem hervorragenden 5. Tabellenplatz. Die Mannschaft rund um Kapitän Sebastian Radl möchte sich bei den Gönnern des Vereins, dem Gasthaus Gößnitzer und der Firma Jölly Glas GmbH, herzlich für die Unterstützung bedanken. Hervorzuheben ist vor allem die Leistung von zwei Spielern der Mannschaft: Sebastian Radl konnte gleich zwei Rekorde aufstellen. Zum einen wurde er mit 23 erzielten Toren zum Torschützenkönig der Lavanttaler ASKÖ Hockey Liga. Des Weiteren hat er mit 15 Assists die meisten Tore der Liga vorbereitet. Auch Markus Mahkovec konnte sich mit 12 Toren und 14 Assists in die Bestenliste eintragen.



Rotes Kreuz Jugendgruppe besucht Christophorus Hangar

Die Jugendgruppe des Roten Kreuzes St. Paul besuchte vor kurzem die ÖAMTC Flugrettungsstation in Klagenfurt. Insgesamt 16 Kinder reisten mit dem Reiseunternehmen Cimenti zum Stützpunkt in die Landeshauptstadt. Organisiert wurde dieser Ausflug von Albert Wutscher.

Pilot Markus Seidl, Flugarzt Dr. Horst Salomon und Flugretter Walter Mandel stellten den Kindern die Organisation und den Stützpunkt vor. Detailliert beschrieben wurde der Hubschrauber und seine Leistungen, auch die Erstversorgungsgeräte wurden den jungen Rot-Kreuz-Helfern durch den Flugarzt und Flugretter näher gebracht. Anschließend gab es für jeden Teilnehmer einen „Gelben Engel“ vom ÖAMTC und eine von der Fleischerei F&F GmbH gesponserte Wurstsemmel zur Stärkung.

Begleitet wurde die Gruppe von Jugendreferentin VS-Dir. Brigitte Bukovsky, Anette Lücke und Rotes Kreuz Ortsstellenleiter Hubert Schuhfleck, sowie von den Funktionären der ÖAMTC Ortsgruppe St. Paul/St. Georgen – Gottfried Thonhauser und



Günter Wutscher – die auch die Kosten für die Busfahrt übernahm.

„... schenken mit Herz“



Hauptstraße 10, 9470 St. Paul

Meine Öffnungszeiten: Mo 8.30-12h und 15.00-18.00h, Dienstag Ruhetag, Mi, Do, Fr, 8.30-12.00h und 15.00-18.00h, Samstag von 9.00-12.30h

*Frohe Ostern aus dem Trend-Geschkeneshop,
wo Beratung eine Herzensangelegenheit ist!*

Eure Iris Mayer mit Team!



Ein frohes, gesegnetes Osterfest wünscht
Meistertischler

UNTERHOLZER

9470 St. Paul, Allersdorf Nr. 8
Tel. 04357/2315 Fax: DW12
E-Mail: tiwu@happynet.at



**WIR TISCHLERN
GERNE FÜR SIE**

*Wir planen, erzeugen und montieren
sämtliche Möbel nach Wunsch.*

HAK Schüler präsentierten Website „Errath Feldgemüse“

Der erste Webauftritt der Gemüsebauern Karl und Karin Errath wurde im Rahmen einer Maturaprojektpräsentation vom Projektteam „The Veggies“ (Bettina Palko und Sabina Arifagic) am 04. März 2014 im Medienraum der HAK-Wolfsberg vorgestellt.



Die Gemüsebauern Errath bauen seit 2010 auf natürliche Art und Weise Gemüse auf ihren Feldern an. Da der Familienbetrieb den Kunden jederzeit Informationen über die angebotenen Produkte zur Verfügung stellen möchte, haben Bettina Palko und Sabina Arifagic eine moderne und übersichtliche Website erstellt. Das Team „The Veggies“ setzte dabei die Wünsche von Karin und Karl Errath um.

Das Maturaprojekt wurde ein voller Erfolg, sowohl für das Maturaprojekt-Team „The Veggies“ als auch für die Familie Errath. Bettina Palko und Sabina Arifagic bedanken sich herzlich für die tolle Zusammenarbeit mit den Auftraggebern Karl und Karin Errath. Außerdem sind sie der Projektbetreuerin Prof. Mag. Silvia Baumgartner, die ihnen bei kleinen Wissenslücken stets zur Seite stand, für die großartige Unterstützung dankbar. Nähere Infos: www.errath-feldgemüse.at

Malermalermeister
H. MAIER

A-9470 ST. PAUL IM LAVANTTAL, BAHNHOFSTRASSE 35
TEL.: (04357) 3764, MOBTEL.: 0664 5096061

wünscht Frohe Ostern!

Seniorenball im Granitztal

Zu Beginn des Jahres fand der vom Seniorenring Granitztal organisierte Seniorenkärntnerball im Gasthaus Gößnitzer statt. Das Team rund um Obfrau Anna-Elisabeth Trettenbrein bedankte sich bei allen Sponsoren für die vielen und schönen Sachpreise, bei allen Helfern die beim Organisieren der Veranstaltung mitgeholfen haben, dem Team des Gasthaus Gößnitzers, sowie den „Bierbaumer Buam“ für die Tanzmusik. Das größte Dankeschön gilt jedoch allen Besuchern, die zum Ball ins Granitztal gekommen sind.

Wir wünschen allen GemeindebürgerInnen ein frohes Osterfest und viel Spaß beim Osternesterl suchen.



Die Energieoase~Praxis



IRMGARD VALENTINI
ESP-Lebenslehrerin

HILFSTELLUNG in allen
LEBENSLAGEN

Finde deine **BALANCE**
mittels Auraanalyse,
Chakren-Auraclearing,
Klangmassage,
Tiefenentspannung,
Biokybernetik light nach
Dr. Smit

Einzelsitzungen,
Vorträge, Workshops

[Auskunft und Anmeldung Tel. 0664/79 222 49](http://www.die-energieoase.com)

Mail.balance@die-energieoase.com

www.die-energieoase.com

Deutsch Grutschen 39, 9470 St. Paul

Hauptversammlung des Gemischten Chores St. Paul nach Jubiläumsjahr

Mit besonderer Freude begrüßte Obmann Alfred Brunner nach einem überaus ereignisreichen Jubiläumsjahr alle Sängerinnen und Sänger zur diesjährigen Hauptversammlung im Gasthaus Poppmeier. Als Ehrengäste anwesend waren Bürgermeister Ing. Hermann Primus, Ehrenmitglied OSR Dir. Ernst Mack und Ing. Josef Poms, Obmann Stv. des Kärntner Sängerbunds und Obmann des Sängergaues Lavanttal.



In seinem Bericht hob Obmann Brunner die 150-jährige Vereinsgeschichte besonders hervor. Er betonte, dass es an unserer Generation liegt, diese schöne Tradition des Singens in der Gemeinschaft weiter zu pflegen, so wie es beim Gemischten Chor auch mit viel Freude und Engagement geschieht. Aktuell sind die Frauenstimmen bestens besetzt und stellen damit das Gerüst des Chores dar. Leider fehlt es an jungen sangesfreudigen Männern, die die Tenor- und Bassstimmen verstärken könnten. So dankte der Obmann den Gastsängerinnen und Gastsängern, die mit ihrer Unterstützung das Konzerte zum 150-Jahr-Bestandsjubiläum ermöglicht haben.

Auch wirtschaftlich war das abgelaufene Jahr ein sehr erfolgreiches, wie aus den Berichten der Ämterführer hervorging. Dies kommt wiederum allen Chormitgliedern zu Gute. So rundete im abgelaufenen Jahr ein gemeinsamer Ausflug in den Nationalpark Plitvicer Seen das äußerst gesellige Vereinsleben ab.

Mit der Muttertagsmesse in der Stiftskirche, dem geistlichen Jubiläumskonzert, einem Benefizkonzert in St. Stefan und einem Adventkonzert konnte der Chor sein gesangliches Können auch im vergangenen Jahr einem breiten Publikum präsentieren.

Beim Tagesordnungspunkt Wahlen wurde der bisherige Vorstand mit Obmann Alfred Brunner, Obfrau Rotraut Schaller, Kassier Elfriede Brunner und Notenwart Albine Wagner einstimmig wieder bestätigt. Als neue Schriftführerin ergänzt Sabrina Primus zukünftig den Vorstand.

Für ihre Sängertreue und Verdienste um Heimat und Lied wurden folgende Mitglieder von Sängergauebmann Ing. Josef Poms mit Urkunde und Ehrenabzeichen ausgezeichnet: Sonja Schatte, Elfriede Brunner, Ingeborg Monsberger, Irmgard Nießl, Willibald Casaranda und Kurt Szecsödi.

Wir würden uns freuen möglichst viele von Ihnen bei unseren nächsten Konzertterminen begrüßen zu dürfen:

- **Muttertagsmesse** – Sonntag, 11. Mai mit Beginn um 10.00 Uhr in der Stiftskirche St. Paul
- **Frühlingskonzert** – Freitag, 23. Mai mit Beginn um 19.30 Uhr im Rathausfestsaal
- **Frühlingskonzert** – Sonntag, 25. Mai mit Beginn um 15.00 Uhr im Rathausfestsaal

DACHDECKEREI - SPENGLEREI

Staubert

Ges.m.b.H.

A - 9470 St. Paul

Tel.: 043 57 / 25 22

E.mail. office@dach-stauber.at

www.dach-stauber.at



Jahreshauptversammlung der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul



Im Jänner diesen Jahres fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul (ATK) im Beisein von Bürgermeister Ing. Hermann Primus, den Ehrenmitgliedern Albin Satz und Theo Malatschnig im Restaurant Kristall statt.

Den 36 anwesenden MusikerInnen und Gästen gab Obmann Gerhard Brudermann einen Rückblick auf das Jahr 2013 und verwies auf die Highlights wie das Jubiläumsfest mit „Vlado Kumpan und seinen Musikanten“ im Sommer, sowie dem 1. Kärntner Marschierwettbewerb „Musik in Bewegung“ im Herbst, bei dem die ATK in der Gruppe C als Landessieger hervorgingen.



Auch Kapellmeister, Kassier, Stabführer, Archivar und der Bürgermeister der Marktgemeinde hielten eine kurze Rückschau auf das vergangene Jahr.

Einen wichtigen und schon sehr erwarteten Punkt der Jahreshauptversammlung stellte aber der Ablauf der Funktionsperiode der einzelnen Vorstandsmitglieder dar. Somit standen heuer Neuwahlen am Programm.

Der langjährige und sich nicht mehr der Wahl stellende Obmann Gerhard Brudermann bedankte sich beim Vorstand und bei allen MusikerInnen für die gute Zusammenarbeit und bat gleichzeitig darum, dem neuen Obmann ebenso viel Vertrauen entgegenzubringen, wie es ihm zuteil wurde.

DANKE dir lieber Gerhard für deine langjährige Bereitschaft zum Obmann, deine Zeit, dein Vertrauen, dein offenes Ohr und einfach alle deine positiven Eigenschaften die einen Obmann auszeichnen! Wir hoffen auch, dass du uns treu bleibst! Denn: es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen!

Einstimmig wurde Thomas SCHMID als Obmann, Daniel LIPPITZ und Stefan DEXL als seine beiden Stellvertreter gewählt. Diese drei werden nun als „kongeniales“ Team die Zügel der ATK in die Hand nehmen und den Verein mit neuem Schwung beleben! Die Funktionäre: Kapellmeister, Kassier, Stabführer, Schriftführer und Archivar, welche schon eine Periode mitgearbeitet hatten, stellten sich erneut der Wahl und wurden ebenfalls einstimmig wiederbestellt!

Das erste Statement des neuen Obmannes nach der Wahl: „Vieles ist neu bei der Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul. Was jedoch bleibt, sind der Zusammenhalt und die Liebe zur Musik.“

Die ATK startet mit vielen Neuerungen und einem neuen Führungsteam in das Jahr 2014. Auch in diesem Jahr stehen wieder einige Ereignisse und Termine an, über die Kapellmeister Adolf Streit informierte:

Neben dem Jahreskonzert findet heuer wieder ein Weihnachtskonzert im Rahmen von Licht ins Dunkel gemeinsam mit dem ORF Kärnten am 21. Dezember um 14.00 Uhr in der Basilika des Benediktinerstiftes St. Paul statt.

Weitere Informationen über die Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul und die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage: www.trachtenkapelle-stpaul.at

Die Gemeindezeitung
St. Paul ist auch über
Internet unter
www.sanktpaul.at
abrufbar.

Apotheke
St. Paul
Zur Mariahilf

Mag. R. Menner
Lobisserplatz 5

Tel: 0 43 57/2014
Fax: 0 43 57/2014-20
post@apo-st-paul.at
www.apo-st-paul.at



Freiwillige Feuerwehr Granitztal

Jahreshauptversammlung 2014

Am Samstag den 8. März 2014 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der FF Granitztal statt. Kommandant OBI Gerhard Trettenbrein konnte in den Räumlichkeiten des Gasthaus Martinerwirth neben 29 Kammeraden der Wehr auch die Ehrengäste Bürgermeister Ing. Hermann Primus, Bezirkskommandant Stv. BR Wolfgang Weißhaupt, Gemeindefeuerwehrkommandant OBI Gerald Sulzer, den stellvertretenden Ortsleiter des Roten Kreuzes St. Paul Franz Buchbauer, ATS Beauftragten Thomas Scharf sowie FF-Kommandant Stv. Sigi Krobath aus St. Paul begrüßen.



Kommandant Trettenbrein berichtete über das Jahr 2013, mit einem Brandeinsatz und zwei technischen Einsätzen. Bei Übungen, Veranstaltungen, technischen Diensten sowie Verwaltungsarbeiten wurden bei 155 Tätigkeiten mit einer Gesamtsumme von 1116 Kameraden und Kameradinnen sowie Helfer und Helferinnen 3392 Stunden aufgewendet. Mit den beiden Fahrzeugen wurden 1776 km unfallfrei zurückgelegt.

Anschließend berichteten die Ämterführer – Hauptmaschinist Gerald Schliefnig, ATS Beauftragter Markus Köstinger, Kameradschaftsführer Peter Kuschnig, sowie Funkbeauftragter Manuel Bister - über die einzelnen Fachgebiete. Es folgte die Neuaufnahme von drei neuen Kameraden und drei neuen Kameradinnen. Befördert wurden Manuel Bister zum Oberfeuerwehrmann und Johannes Kuschnig zum Löschmeister. Für langjährige Tätigkeiten in der Wehr bekamen acht Kameraden Ärmelstreifen.

In ihren Ansprachen lobten der Bezirks- und der Gemeindefeuerwehrkommandant die gute Zusammenarbeit und gratulierten den Neumitgliedern und Ausgezeichneten, sowie der Bewerbungsgruppe für ihr hervorragendes Abschneiden bei den Leistungsbewerben im abgelaufenen Jahr. Bürgermeister Ing. Hermann Primus betonte die Wichtigkeit der kleinen Wehren - wie Granitztal - und sagte die Unterstützung der Gemeinde bei der Instandhaltung von Geräten und Ausrüstung zu. Abschließend dankt Kommandant Trettenbrein allen und Kameradschaftsführer Peter Kuschnig lud alle zu einem Imbiss ein.

Einschulung neue Tragkraftspritze

Am 2. März fand eine Einschulung auf der neuen TS Tornado statt. Diese Pumpe soll die inzwischen 36 Jahre alte RK 40

ersetzen, für die es fast keine Ersatzteile mehr gibt. Die neue Pumpe hat eine Leistung von 49 PS aus einem Zweitakt-Benzinmotor und fördert bei 10 bar Druck 1500 Liter Wasser in der Minute. Die Einschulung erfolgte durch Lieferanten Josef Rumpold aus Klagenfurt. Die FF Granitztal dankt der Gemeinde St. Paul für die Anschaffung dieses modernen Gerätes.



Mit Sicherheit die beste Adresse

www.siz.cc/st_paul



Unfallfreier Frühjahrsputz

- Ohne Hektik arbeiten
- Rutschfeste Schuhe tragen
- Standsichere Leitern verwenden
- Vorsicht vor Stolperfallen
- Balanceakte vermeiden



Foto: aspic

Besuchen Sie unsere
Gemeinde-Sicherheits-
Homepage für weitere Infos!

Kärntner Zivilschutzverband





Freiwillige Feuerwehr St. Paul



FRIEDENSLICHTAKTION 2013

Die Feuerwehrjugend von Wolfsberg brachte auch in diesem Jahr das Friedenslicht von Bad St. Leonhard in das Rüsthaus St. Paul. Am 23. Dezember wurde es im Rahmen einer Feier an die Feuerwehren Granitztal und St. Georgen sowie an die Bevölkerung ausgegeben. Pater Anselm sprach über die Bedeutung des Friedenslichts, musikalisch wurde die Feierlichkeit von der ATK umrahmt.

Die Spenden aus dieser Aktion wurden in unserem Bezirk als Beitrag für einen Blindenhund verwendet, den ein Feuerwehrkamerad aus dem „Oberen Lavanttal“ benötigt, da er an einer fortschreitenden Erblindung leidet.

FEUERWEHRBALL 2014

Der Feuerwehrball St. Paul war wieder überaus zahlreich besucht. Kommandant OBI Gerald Sulzer durfte unter anderem Ehrenbürger Abt Dr. Heinrich Ferenczy OSB und Bürgermeister Ing. Hermann Primus als Gäste begrüßen. Auch die Vizebürgermeister Artur Asprian und Josef Hasenbichler, die Gemeindevorstände KR Rosemarie Schein und Mag. Karl Schwabe sowie auch etliche Gemeinderäte mischten sich unter die Ballgäste. Zahlreiche Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Feuerwehrwesen nutzten die Gelegenheit zum Plaudern und Tanzen.

Die Abordnung der Feuerwehr wurde von Bezirksfeuerwehrkommandant-Stv. BR Wolfgang Weißhaupt angeführt. Abordnungen der Feuerwehren St. Andrä, Wolfsberg, Granitztal, Hart, Schöneweg, Ettendorf, Maria Rojach, Kollnitz, Lavamünd, Neuhaus, Bach, der Löschgruppe St. Margarethen und unsere Partnerfeuerwehr Bärnbach in der Steiermark durften begrüßt werden. Auch das Rote Kreuz St. Paul blieb unserem Ball treu.



Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die für das Gelingen des Balles beigetragen haben, besonders an die Feuerwehrfrauen. Ebenso bedanken wir uns bei unseren Sponsoren.

HILFSEINSATZ IM LESACHTAL

Eine Abordnung der Lavanttaler Feuerwehren nahm Anfang Februar an einem Katastropheneinsatz im Lesachtal teil, den die enormen Schneefälle notwendig machten. Die Feuerwehrmänner, die allesamt eine Sonderausbildung in der Absturzsicherung haben, unterstützten dabei die einheimischen Feuerwehren und die Einsatzkräfte des

TAXI Enterprise
0664 457 0457 ★
 -Lavamünd-St.Paul-St.Andrä - Wolfsberg
 Völkermarkt - Eberndorf-St.Kanzian
0664 239 9 932 ★
 24.Stunden / Tag www.taxi-enterprise.at
Limoservice
 0650/35 27945 ★

...Ihr Fliesenlegerfachbetrieb

WOHNKERAMIK

PICHLER

Frohe Ostern!

Wohnkeramik Pichler GmbH
 Bahnhofstraße 11
 A - 9470 St. Paul im Lavanttal
 Kärnten

Tel +43 (0) 4357 / 34 55
 Fax +43 (0) 4357 / 34 55-55
 Email info@wohnkeramik.com
 Web www.wohnkeramik.com

GmbH

www.wohnkeramik.com style of living

Schlosserei Portalbau
Huber GmbH
 9470 St. Paul, Allersdorfer Strasse 1
 Tel 04357/2093, Fax DW 4 office@huber-schlosserei.at

Portalbau-Geländer-Haustüren

österreichischen Bundesheeres. Die Kameraden der FF St. Paul stellten dabei das größte Truppenkontingent zur Verfügung.



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2014

Anfang März hielt die Kameradschaft der FF St. Paul die alljährliche Jahreshauptversammlung im Rathaussaal ab und zog über das Jahr 2013 Bilanz. Unter anderem wurden von den Feuerwehrmännern bei 92 Einsätzen 1082,5 Einsatzstunden durch insgesamt 576 Mann verrichtet. Übungen, Veranstaltungen und sonstige Tätigkeiten miteingerechnet, wurden bei 482 Tätigkeiten eine Gesamtleistung von 11639,4 Stunden durch 3145 Mann aufgebracht. Im abgelaufenen Jahr besuchten 16 Kameraden insgesamt 17 Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule in Klagenfurt.

Als Probefeuwehrmann wurde Timo Mohl aufgenommen. Zu Feuerwehrmännern wurden Mario Hartl, Robert Kienzl, Martin Mehringer und Raphael Hohegger angelobt. Weitere Beförderungen: Werner Hollauf und Harald Kienzl sen. wurden Oberfeuerwehrmännern, Manuel Mocher Hauptfeuerwehrmann.

Als Ehrengäste konnten u.a. begrüßt werden: Bgm. Ing. Hermann Primus, Vzbgm. Josef Hasenbichler, GV KR Rosemarie Schein, GV Mag. Karl Schwabe, Bezirksfeuerwehrkommandant-Stv. BR Wolfgang Weißhaupt, sowie Funktionäre von Rettung und Feuerwehr.



BESONDERE GEBURTSTAGE

Franz Pucher, 75 Jahre
Helmut Magerle, 65 Jahre

JUGEND ZUR FEUERWEHR

Hast du Interesse an den Aktivitäten der Feuerwehr? Ab dem vollendeten 15. Lebensjahr kannst Du aktiv mitarbeiten!

Anfragen bei Gerald Sulzer, Tel. 0676 837 38 220 und Siegfried Krobath, Tel. 0664 435 68 41.

Die Kameradschaft der FF St. Paul bedankt sich bei der Bevölkerung und den Gewerbetreibenden für die erwiesene Unterstützung und wünscht allen GemeindebürgerInnen ein frohes Osterfest.

www.ff-stpaul.at

Aktuelle News & Infos sind auf unserer ständig aktualisierten Homepage abrufbar.



Herfried Diex
Tel.: 0664 /
301 52 19



**Forstwegeaufbereitung,
Aushub & Frostkofferschüttung
Abbruch & Schremmarbeiten,
Graderarbeiten
Dienstleistungen im Forstbereich**

4435 St. Andrä, Franzvach 19, E-mail: erdbauidiex@outlook.com

Zuverlässig · Dynamisch · Kompetent

Wir bringen Farbe in Ihre Drucksorten!



satz · grafik · druck

edler

Granitztal-Weißenegg 50

A-9470 St. Paul im Lav.

T: 0676 / 5103151

T: 0650 / 6878178

g.edler@netcompany.at

Narrensitzungen 2014



Mit vier Sitzungen und einem Faschingsumzug konnte heuer die Narrenrunde St. Paul nicht nur bei der Bevölkerung von St. Paul punkten, sondern viele ZuschauerInnen aus anderen Gemeinden im Stiftsort willkommen heißen.

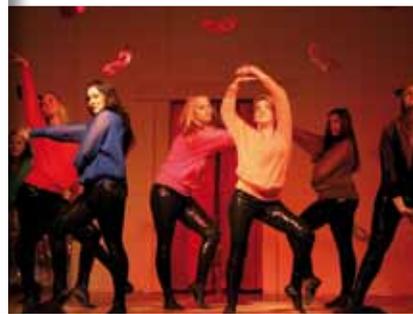
Eine Premiere hatte heuer allerdings die Kinderfaschingssitzung. Mit über 100 aktiv teilnehmenden Kindern vom Kindergarten, über die Musikschule bis hin zur Volksschule, konnte die Narrenrunde St. Paul mit ihrer Idee über 400 begeisterte ZuschauerInnen im Konvikt willkommen heißen.

Die Narrenrunde St. Paul möchte sich in diesem Sinne bei allen Närrinnen und Narren, die jedes Jahr die ehrenamtliche Arbeit wertschätzen, bedanken.

Ein großer Dank gilt insbesondere der Firma Steiner Bau, der FPÖ St. Paul unter GV Rosemarie Schein, dem GV Mag. Karl Schwabe und der Freiwilligen Feuerwehr St. Paul. Ohne euch könnten wir vieles nicht verwirklichen. Ein weiterer Dank gilt dem Bauhof der Marktgemeinde St. Paul für die Beseitigung des am Faschingsumzug entstehenden Mülls.

Für nächstes Jahr sind wieder vier Sitzungen und eine Kindersitzung geplant. Wir hoffen auf viel Zuspruch und wünschen euch allen ein schönes, erholsames & „lei lustiges“ Jahr 2014.

LEI LUSTIG, die Narrenrunde aus St. Paul



Kinderfaschingssitzung





Faschingsumzug





TOYOTA

Die bessere
Ausstattung
um
€ 100

NICHTS IST
UNMÖGLICH

Da passt alles <rein>.



ALS HYBRID,
BENZIN
ODER DIESEL

Der Auris Touring Sports. Erfahren Sie mehr: toyota.at



Bsp.-Angebot: für Auris Touring Sports 1,4 D-4D Lounge zum Preis von € 23.480,56 statt € 25.334,93 (exkl. Panoramaglasdach). Kundenvorteil € 1.854,37 gegenüber der unverbindl., nicht kartell. Richtpreisempfehlung (Preisliste vom 03.03.2014). Preisangaben inkl. MwSt. und NoVA. Aktion gültig bis 30.6.2014. Symbolfoto. Normverbrauch. 3,8 – 6,2 l/100 km, CO₂-Emission: 88-143 g/km

**Autohaus
Saloschnik**

9125 Kühnsdorf
Seebach 29
Tel: 04232/8555-0

9400 Wolfsberg
Auenfischerstr. 40
Tel: 04352/54903

kfz@saloschnik.at